



Der Herbeder

 02302 / 76 08 85 Anzeige

Monatsmagazin für Gesamt-Herbede, Heven-Dorf und -Lake

Nr. 242 • Mai/Juni 2013

Kemnade in Flammen 2013 18.-20. MAI



die Idee 
WERBETECHNIK

Neon - Lichtwerbung - Banner
Schilder- & Beschriftungen aller Art
Folien- & Fräsbuchstaben
Fahrzeugbeschriftungen u.v.m

Wasserbank 27 · 58456 Witten
Fon: 02302.2053708
www.die-idee-werbetchnik.de
info@die-idee-werbetchnik.de
Corporate Identity  Since 1998

**Sind Sie
bereit
für uns?**

Allianz 

Schwartz
Platz an der Schmiede 3

Fachagentur **Allianz Bank**

Herbeder Getränke
Fritz

Partner der **GETRÄNKEWELT**

Singleton
of Dufftown, 12 Years
Single Malt Scotch Whisky
0,7 L **20,99 €**

Weitere 93 Whiskys
im Sortiment!

Crunchips
div. Sorten
175/200g Beutel **1,11 €**

Gorbatschow Wodka
je 0,7 L **6,49 €**

Puschkin Vodka
je 0,7 L **6,49 €**

Jim Beam Whiskey
0,7 L **9,99 €**

Smirnoff Vodka
0,7 L **8,99 €**

Das Weinkontor empfiehlt:
Remstallkellerei / Württemberg
Riesling halbtrocken 1L Flasche **3,99 €**

Ein feinrassiger, finessenreicher Weißwein mit fruchtigem Bouquet, der zu zartem Geflügel, hellen Fleischgerichten und auch Meeresschnecken passt.

Über 400 verschiedene Weine im Sortiment!

Angebote gültig bis zum 31.05.2013

Wittener Straße 110 • 58456 Witten-Herbede • Tel.: 02302/972389
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 19.00 Uhr • Samstag 8.30 - 16.00 Uhr



Beim Verkehrssicherheitstag der Verkehrswacht am 1. Mai gab es ein buntes Programm für Kinder auf der Zeche Theresia - am 2. Juni ist hier Teddybärenstag bei der Muttenthalbahn.

Hochbetrieb im Museum

Sonntag, 19.5.: 11 - 18 Uhr Muttenthalbahn - Fahrbetrieb der Bahn (Erwachsene: 3,50 € / Kinder: 1,30 €). 11 - 17 Uhr MontanTicketRuhr - Industriekultur im Ruhrtal erleben. Mit Führung im Besucherbergwerk der Zeche Nachtigall, einem Besuch der Schaugießerei in der Henrichshütte Hattingen sowie zwei Fahrten mit dem historischen Schienenbus der Ruhrtalbahn.

Sonntag, 26.5.: 14.30 Uhr Der Weg in die Tiefe - Themenführung zum Bergbau im Ruhrtal des 19. Jahrhunderts

Dienstag, 28.5.: 15-17 Uhr Zechen-Safari - Schwerstarbeit „unter Tage“ - Das geheime Leben der Tiere im Boden (Kosten inkl. Museumseintritt 5 €, Anmeldung erbeten)

Donnerstag, 30.5.: 11 - 18 Uhr Muttenthalbahn - Fahrbetrieb

Samstag, 1.6.: 14 Uhr „Das Geheimnis einer guten Fotografie beruht in ihrem Realismus“ - Führung durch die Sonderausstellung Albert Renger-Patzsch und die Moderne Fotografie – Führung durch die Sonderausstellung „Albert Renger-Patzsch – Industriefotografien für Schott“.

Montag, 20.5.: 11 - 18 Uhr Muttenthalbahn - Fahrbetrieb

Donnerstag, 23.5.: 19 Uhr Die (fast) vergessene Fotografin Anne Winterer. Vortrag von Matthias Dudde (Eintritt frei).

Freitag, 24.5.: 15.30 - 17.30 Uhr Naturwerkstatt - Bau von Insektenhotels (4 € plus Museumseintritt). Workshop mit Naturpädagogin Birgit Eheses für kreative Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren. Anmeldung (936640) erforderlich.

Samstag, 25.5.: 11 - 15.30 Uhr Hauerschicht - Grubenfahrt in die Vergangenheit für Erwachsene und Kinder ab 10 J. (25 € pro Person inkl. Essen, Getränken und Eintritt) max. 12 Teil-



nehmer, Anmeldung (936640) erforderlich

Sonntag, 26.5.: 14.30 Uhr Der Weg in die Tiefe - Themenführung zum Bergbau im Ruhrtal des 19. Jahrhunderts

Dienstag, 28.5.: 15-17 Uhr Zechen-Safari - Schwerstarbeit „unter Tage“ - Das geheime Leben der Tiere im Boden (Kosten inkl. Museumseintritt 5 €, Anmeldung erbeten)

Donnerstag, 30.5.: 11 - 18 Uhr Muttenthalbahn - Fahrbetrieb

Samstag, 1.6.: 14 Uhr „Das Geheimnis einer guten Fotografie beruht in ihrem Realismus“ - Führung durch die Sonderausstellung Albert Renger-Patzsch und die Moderne Fotografie – Führung durch die Sonderausstellung „Albert Renger-Patzsch – Industriefotografien für Schott“.

Sonntag, 2.6.: 11 - 18 Uhr Muttenthalbahn - Fahrbetrieb der Bahn und Teddybärenstag: Kinder mit Teddybären fahren kostenlos. 14.30 Uhr Kohlenschiffe auf der Ruhr - Themenführung rund um den Ruhrnachen

Samstag, 8.6.: 10.30 - 12 Uhr Natürlich Nachtigall - Wildkräuter im Industriemuseum - Exkursion mit Birgit Eheses (2 € plus Museumseintritt)

Sonntag, 9.6.: 15 Uhr Alles aus einem Berg - Themenführung zur Geologie Anm. erbeten

Samstag, 15.6.: 19 Uhr Jazz auf Zeche Nachtigall - Benefizkonzert des Lions Club Witten (Sondereintritt)

Impressum



Herausgeber
Ernst Heßmann
Am Berge 8
58456 Witten-Herbede
02302-73255, Fax: -972534
0171-5468314

Satz:
Im Eigenverlag

Anzeigen und Redaktion:
Ernst Heßmann (verantw.)
Tel.: 02302- 73255
Fax: 02302 - 972534
mob.: 0171 - 5468314
derherbeder@ish.de
info@derherbeder.de
www.derherbeder.de

Druck:
MBR Print GmbH
Hochofenstr. 18
58135 Hagen

Büro Bommern:
deltaTex GmbH
Auf Steinhausen 30a
58452 Witten
02302/30239, Fax: -32568
E-Mail: deltatex@t-online.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01. Januar 2009

Verteilung:
Agentur für Direktwerbung
M. Zubrowski,
Holbeinstr. 2a
45883 Gelsenkirchen
Tel.: 0209-48045

Auflage:
8500 Ex., kostenlose Verteilung einmal monatlich in Gesamt-Herbede, Heven-Lake und Heven-Dorf.



„Der Herbeder“ erscheint wieder am
14. Juni 2013

Redaktions- und Anzeigenschluss: 7. Juni 2013

Silberner Panther 2013

Erfolgreiche Kosmetikstudios ausgezeichnet

Anzeige



Silberner Panther 2013 in der Kategorie Wissenschaftliche Kosmetologie, dermatologische Intensivkosmetik, Anti-Aging und Ernährungsberatung kommt nach Witten.



außerdem so wichtige Erfolgsfaktoren wie regelmäßige Weiterbildung, das Niveau der Geschäftsräume und das Wohlfühl-Ambiente der Kosmetik-Kabine ein.

Die Preisträgerin Maryam Bafahmie, Inhaberin des Witterner Kosmetikstudios „Haut und mehr“, hatte

Für herausragende kosmetische Leistungen zeichnete die Arbeitsgemeinschaft der deutschen Fachkosmetikerinnen über 67 Kosmetikstudios in verschiedenen Kategorien in Europa mit dem Preis Silbernen Panther 2013 aus.

Die Kriterien für die begehrte Zertifizierung sind neben den herausragenden kosmetischen Leistungen in der Kabine eine gute Beratungs-Kompetenz, die „Fünffache Hautanalyse“, überzeugendes Produktwissen, Serviceleistungen, Hygiene, Anti-Aging und Wohlfühlmassagen. In die Wertung fließen

aus kleinen Anfängen heraus mit Mut, Tatkraft und Fleiß ihr Geschäft zu einem Top-Institut erweitert und zählt zurzeit zu den zehn besten Kosmetikerinnen und Power Frauen in Deutschland. (www.top-kosmetikinstitut.de/powerfrauen)

Maryam Bafahmie erläutert stolz ihre Philosophie: „Mit moderner Kosmetik kann man heute sehr, sehr viel mehr erreichen. Was erreicht werden soll, bestimmen immer unsere Kunden. Wie Sie Ihr Ziel erreichen können, erfahren Sie bei uns.“ Dank ihres fundierten medizinisch-kosmetischen Erfah-



rungsschatzes, basierend auf einem zweijährigen Medizinstudium und einem dreijährigen Medizinkosmetologiestudiengang in Paris sowie zahllosen Weiterbildungen im In- und Ausland weiß sie: „Hautpflege als ästhetische Therapie wird heute neu definiert. Junges und vitales Aussehen erzielt man nicht durch die oberflächlichen Behandlungen, sondern auf die Tiefenarbeit kommt es an. Falten, Unreinheiten, Pigmentflecken oder anderen Hautproblemen muss man auf der Basis begegnen.“

Nach sorgfältiger Hauttyp-Analyse und intensiver Beratung kommen bei Maryam Bafahmie und ihren drei fachgeschulten Mitarbeitern speziell auf den Kunden abgestimmte therapeutische Verfahren und Produkte zum Einsatz.

Schnuppertermin unter der Telefonnummer

0 23 02 / 2 60 33

www.hautundmehr.com

DEYNIQUE

Pora pur Falten-Filler-Lifting!



Maryam Bafahmie

Spontaner Lifteffekt.

Um viele Jahre jünger wirken.

Schön zu wissen: Jetzt gibt es eine kosmetische Neuheit, die das Herz schönheitsbewußter Frauen höher schlagen lässt. Pora pur System gegen Linien, Falten, Flecke, Schönheitsmakel.

Biodynamische Hautstraffung in drei Schritten: Sanfte Oberflächenschälung, Unterfüllung mit Biomolekülen, Vitalisierung mit purem Sauerstoff. Lassen Sie Ihren Teint doch feiner, ebenmäßiger und optisch jünger wirken. Um wie viele Jahre? Das hängt von der Falttiefe, Hautzustand und Alter ab. Nach der ersten Testbehandlung sehen Sie das Resultat. **Reservieren Sie Ihren Termin.**

DEYNIQUE

Jetzt
testen zum
Aktionspreis
98,- €



Maryam Bafahmie
Haut und mehr
med. Kosmetik und Anti-Aging

Tel: 0 23 02 / 2 60 33
Berliner Str. 5 • 58452 Witten
www.hautundmehr.com

Das Leben ist bewegend.



PHYSIOTHERAPIE
ANJA KAREN LINK

Ich lade ein zum

**1-jährigen
Praxis-Jubiläum**

als Dankeschön an meine Patienten!

am Samstag, 01. Juni,
von 11.00 bis 19.00 Uhr

**KRANKENGYMNASTIK
MANUELLE THERAPIE
ELEKTROTHERAPIE
FANGO/HEISSLUFT
SCHLINGENTISCH
LYMPHDRAINAGE
OSTEOPATHIE
BRÜGGER
MASSAGE
PNF
FBL**

Wittener Str. 5-7 · 58456 Witten-Herbede

FO: 02302.20 51 66 2 · MOBIL: 0151.61 40 88 27

INFO@PHYSIOTHERAPIE-LINK.DE · WWW.PHYSIOTHERAPIE-LINK.DE

Einladung zum Jubiläum

Ein Jahr Physiotherapie Link

Anja Karen Link, Physiotherapeutin mit osteopathischem Schwerpunkt, bedankt sich bei ihren Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ein Jahr existiert ihre Praxis und findet regen Zuspruch.

Vom ganzheitlichen Gedanken geprägt, endet die Therapie nicht mit der Behandlung, sondern auch mit der Möglichkeit, z.B. mit Yoga Therapieerfolge zu stabilisieren. Yoga-Kurse mit Arno Schatz finden montags und mittwochs um 18.00 Uhr und um 19.45 Uhr und dienstags um 9.30 Uhr statt.

Am Samstag, 1. Juni, wird dieser Tag gebührend gefeiert, von 11.00 - 19.00 Uhr sind ALLE herzlich eingeladen.



Anja Karen Link und Yoga-Lehrer Arno Schatz.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Ab 17.00 Uhr spielt die Band „Anonym“ aus Bottrop/Oberhausen deutschsprachigen Pop Rock.



Die Band „Anonym“ spielt zum „Geburtstag“ bei Anja Karen Link.



Für einen Tag beim „Girls Day“ Federmacherinnen: Lea (2.v.lks.), Lisa und Jacqueline an einer Produktionsmaschine. Links Geschäftsführer Bernd Voss.

Blick in den Berufsalltag Schnuppern bei VOSS Federn

Federmacher/-innen müssen früh aus den Federn - das galt auch für Lisa (13), Lea (13) - beide vom Schiller-Gymnasium - und Jacqueline (13) vom Friedr.-Behrens-Gymnasium in Schwerte, als sie am „GirlsDay“ bei VOSS Federn in Herbede am Berufsalltag schnuppernten.

Abgesehen von der Tätigkeit der weiblichen Mitarbeiterinnen im Büro und einer Praktikantin in der Qualitätssicherung ist das Federmachen bei VOSS eine reine Männerangelegenheit, was die Schülerinnen aber nicht weiter störte. Zumal sie schnell feststellten, dass die „Mitarbeiter hier alle sehr fröhlich und nett sind“. Dass im Betrieb auch das Radio laufen darf, fanden die Mädchen natürlich „auch sehr gut“.

Ausgestattet mit Schutzbrillen und -schuhen ging es nach einer kurzen Einführung durch Geschäftsführer Bernd Voss und seine Mitarbeiter gleich los. Lisa durfte am Computer eine Windmaschine mit einstellen, damit sie die gewünschten Federn im richtigen Durchmesser und in der richtigen Länge produziert. Die Schülerin: „Das ist eine Fummel-Arbeit, da kommt es auf jeden Millimeter an.“ Kaum war eine Produktionslinie durch, da galt es schon wieder,

neu Maß zu nehmen. Je nach Auftrag produziert Voss Federn in kleinen, aber auch - z.B. für die Automobilindustrie - in großen Stückzahlen. Jacqueline sah sich derweil in der Vorstufe um, maß Drahtstärken aus und achtete im Kontrollraum darauf, dass die Messwerte eingehalten wurden.

Lea passte auf, dass die Federn in richtiger Stückzahl verpackt wurden, wobei sie größere Produktionsteile - wie die Motorhauben-Befestigungen für Ford - auch schon einmal von Hand abzählte.

Mittags um 13 Uhr war dann das Pensum erfüllt. Mit vielen



Eindrücken ging's heimwärts. Spaß hat ihnen vor allem die Arbeit am Computer gemacht. Daheim und in der Schule gab es dann viel zu berichten über den interessanten Beruf des Federmachers.

An ihren Berufswünschen wollen sie jedoch festhalten: Lea möchte einmal Architektin, Jacqueline Medizinerin und Lia Lehrerin werden. Die VOSS Federn GmbH&Co. KG in der Feldstraße in Herbede ist einer der führenden Federnhersteller in Europa. Mit über 40 Mitarbeitern produziert und entwickelt das Unternehmen seit 85 Jahren technische Federn. Und bildet natürlich aus!

Drei Generationen „servierten“ neue Kia-Modelle



Drei Generationen der Familie waren eingespannt, als das Autohaus Bentrop in Bochum am 4. Mai mit einem bunten Fest seine neuen Kia-Modelle vorstellte.



Gründer Wilhelm Bentrop sorgte - neben Beratung - für heiße Würstchen, Tochter und Geschäftsführerin Jasmin Bentrop servierte selbst gebackenen Kuchen und seine Enkelin Franziska schenkte mit Feuereifer Getränke aus (lks.). Ob sie später mal einsteigen will ins Geschäft, weiß sie noch nicht. Tierärztin wäre auch schön, meint sie, aber: „Ich kann kein Blut sehen!“ Das Interesse der Besucher an den neuen Modellen war groß: Ständig waren der Carens und der pro_ceed zur Probefahrt „auf Achse“.



Der neue Kia Carens



The Power to Surprise

- Klimaanlage
- Berganfahrhilfe
- Elektrische Fensterheber vorne und hinten
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung u. v. m.

Kia-Qualitätsversprechen

7 Jahre
Kia-Herstellergarantie*
Kia-Mobilitätsgarantie*
Kia-Navigationskarten-Update*
Kia-Wartung**

AB
€ 19.990,-

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 7,9-4,8; innerorts 10,6-5,7; außerorts 6,3-4,3. CO₂-Emission: kombiniert 184-127 g/km. Nach Richtlinie 1999/94 EG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Carens bei einer Probefahrt.

Autohaus Bentrop GmbH

Autohaus Bentrop GmbH
Oberscheidstr. 12 · 44807 Bochum
Tel. 0234/9536036 Fax 541106 · info@kia-bentrop.de

*Gemäß den jeweils gültigen Hersteller- bzw. Mobilitätsgarantiebedingungen und den Bedingungen zum Kia-Navigationskarten-Update. Einzelheiten erfahren Sie bei uns. **Kia-Wartung: bis zu 7 Jahre bzw. max. 105.000 km. Wartung gemäß Wartungsplan, inklusive Schmierstoffe, exklusive Verschleißteile. a.) Ein Angebot für Privatkunden und Gewerbetreibenden ohne Kia Rahmenvertrag. b.) Gültig für von Kia Motors Deutschland GmbH bezogene Kia Neuwagen mit Kaufvertragsabschluss zwischen dem 1. April und 30. Juni 2013. c.) Angebot und weitere Details nur bei teilnehmenden Kia-Vertragshändlern. d.) Wartungsarbeiten im Rahmen des 7-Jahre-Kia-Wartungsprogramms bietet nur der teilnehmende Kia-Vertragspartner an. e.) Angebot gilt nicht für ATTRACT und ATTRACT plus Ausstattung und ist nicht kumulierbar mit anderen Verkaufsförderungsprogrammen/-aktionen und gewährten Rabatten.

Nur 150 m von der Kfz-Zulassungsstelle entfernt



Betreuung aller Leasing-Kfz

Wittener Str. 110
Tel.: 0 2302 / 76 08 85 • Fax: 0 2302 / 76 08 87
58456 Witten-Herbede

H&M PARTNER

Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 8-19 Uhr • Sa. 8-14 Uhr

www.reifen-eroli.de • E-Mail: info@reifen-eroli.de

Andreas Günzel
Getränkhandel

**Sie bestellen
- wir liefern!**
Lieferkosten:
1€ pro Kiste

**Unser Lieferservice
„rund um den Durst“**

Angebot der Woche:
3 Kisten Krombacher
je 20 x 0,5 L/zzgl. Pfand

3x Krombacher **33,33€**
(plus Lieferung)

Getränkhandel
Andreas Günzel info@guenzel.de Bestellanahme:
02302 / 27 70 90



Claudia Gah mit der Jubilarin Ute Lange (40! Jahre CDU)

Claudia Gah wieder Vorsitzende Wahlen und Ehrungen bei der CDU

In der Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes der CDU in Herbede wurde Claudia Gah einstimmig zur Vorsitzenden wiedergewählt.

Ihr zur Seite stehen wiederum Kartinah Wrobbel und Andreas Günzel als Stellvertreter. Schriftführerin wurde wiederum Christel Stracke. Als Beisitzer wurden Regina Fiedler, Maik Grünwald, Hubertus Kliegel, Ute Lange, Günter Liß, Kevin Rübenstahl und Bernhard von Tschirschky gewählt. Als Gast begrüßte die Vorsitzende den Fraktionsvorsitzenden Klaus Noske, der in gewohnter Weise die Versammlungsleitung übernommen hatte. In ihrem Rückblick lobte die Vorsitzende die gute und harmonische Zusammenarbeit und dankte dem Vorstand für die Unterstützung. „Die CDU wird in unserem Stadtteil wahrgenommen“, so Claudia Gah. Sie wies auf die gelungenen Veranstaltungen „Perspektiven Herbede“ hin, die sich mit den Themen Gerberviertel – Impulse für die Meesmannstraße und Herbede - „Tor zum Kemnader See“ befassten, ebenso auf das politische Frühstück, bei dem es zu einem regen Gedankenaustausch gekommen ist. Der monatliche Stammtisch soll beibehalten werden.

In diesem Jahr stand eine besondere Mitgliederehrung auf der Tagesordnung. Ute Lange wurde für 40 Jahre CDU-Mitgliedschaft geehrt. In einer beeindruckenden Rede lobte Claudia Gah die Verdienste der Jubi-



Ulrich Oberste-Padtberg, CDU-Parteivorsitzender, Claudia Gah, Vorsitzende CDU Herbede, Klaus Noske, CDU-Fraktionschef

larin, die fast alle ehrenamtlichen Posten in der CDU innehatte. Sie war Vorsitzende der Frauen-Union, 24 Jahre im Rat der Stadt Witten, stellv. Fraktionsvorsitzende etc. und hat so die Geschicke der CDU maßgeblich mitgestaltet. Sie lobte Ute Lange als zuverlässige und immer für die Partei bereitstehende Frau, die sich auch außerhalb der CDU in hohem Maße ehrenamtlich engagiert. Ihre Wegbegleiterin Christel Stracke wies in launiger Rede auf die vielen schönen gemeinsamen Begebenheiten hin. Sie bestätigte ihr, dass sie in all den vielen Jahren ihr zur wirklichen Freundin geworden sei. Die Vorsitzende übergab der Jubilarin eine Urkunde, einen Gutschein und einen Blumenstrauß. Nach Beendigung der Regularien wurden bei einer von der Jubilarin bereitgestellten Runde noch weiter fröhlich Erinnerungen ausgetauscht.

Christel Stracke



Andreas Günzel und Kartinah Wrobbel stv. Vorsitzende der CDU Herbede mit der Vorsitzenden Claudia Gah.

2. Platz beim Ruhrpottkick

Kämpenschule bei Turnier erfolgreich

Der Ruhrpottkick, das landesweit größte Fußballturnier für Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“, ging am 30.4. auf dem Waldsportplatz in Sprockhövel-Hiddinghausen in seine 8. Auflage.

Bei bestem Fußballwetter hatten die gastgebenden Teams der Schule Hiddinghausen und der Kämpenschule 10 weitere Teams aus ganz NRW zu Gast. Auf zwei Kleinfeldern gab es einschließlich der Endspiele 17 Spielrunden. Vor einer unerwarteten Hürde standen zu Beginn des Turniers die Ausrichter, als sich 5 Minuten vor dem ersten Anpfiff herausstellte, dass die zugesagten Schiedsrichter aufgrund einer Terminpanne nicht erscheinen würden. Aber die begleitenden Sportlehrer sprangen in die Bresche und konnten mit vorbildlichem Einsatz das Turnier sicher über die Bühne bringen.

Das Team der Kämpenschule konnte während des gesamten Turniers überzeugen und sich dabei von Spiel zu Spiel steigern. In den Vorrundenspielen konnten die Mannschaften aus Hagen (1:0), aus Lippstadt (3:0), aus Lüdenscheid (3:0) und aus Wuppertal (3:0) überzeugend geschlagen werden. Mit einem 0:0 gegen den späteren Turniersieger aus Herne erreichte das Team ohne Gegentor das Halbfinale.

Hier ging es gegen den alten Rivalen aus Hiddinghausen. Das Team von Trainer Dirk Spormann konnte sich noch einmal steigern, stellte mit zwei bravourösen Kontern früh die Weichen auf Sieg (2:0).

Erst das Endspiel brachte das erste Gegentor und damit auch - leider - die erste Niederlage gegen das spielerisch überragende Team aus Herne.

Ein toller Erfolg, der 2. Platz!

Dirk Spormann



Das erfolgreiche Team der Kämpenschule

Ein Metzger mit eigener Rinderherde

Fleischwaren Kruse aus Bochum jetzt auch in Herbede

Herbede hat wieder einen Metzgerladen: An der Meesmannstraße hat gestern „Fleischwaren Kruse“ aus Bochum eröffnet. „Wir freuen uns auf Herbede“ war zuvor wochenlang auf einem Schild im Schaufenster zu lesen. Das war durchaus „sehr ernst gemeint“, wie der Firmenchef versichert.

Und die Herbeder haben sich auf Kruse gefreut: Immer wieder bildeten sich in letzter Zeit Menschentrauben vor dem Geschäft, wenn sich dort etwas tat. Stets nahm sich Inhaber Bernd Kruse die Zeit, mit seinen künftigen Kunden zu reden über die Firmenphilosophie und das, was er hier anbieten wird. Dazu gehört neben frischen Fleisch- und Wurstwaren auch der selbst gemachte Kartoffelsalat oder - „bei uns ein Riesenrenner“ - der Fleischsalat. Für den guten Geschmack der Salate und ebenso zum Beispiel der Frikadellen bürgt nicht zuletzt Ehefrau Sabrina, die den eigenständigen Partyservice im Hause Kruse betreibt.

Über 150 Wurstsorten stellt Kruse in der Bochumer Produktionsstätte selbst her. Täglich will er frische Mettwurst und heiße Fleischwurst anbieten. Doch ihm geht es nicht nur um die Wurst: Besonders stolz ist er auf die eigene Rinderzucht. Auf dem Lindenhof in Niedersachsen stehen über 300 Tiere. Und zwar nicht etwa in Ställen zusammengepfercht, sondern



draußen auf der Weide. „Das ganze Jahr über“, sagt Kruse. „Dort ernähren sie sich von Gräsern, Klee, Kräutern und Wasser; in den Wintermonaten, wenn nichts wächst auf der Weide, wird die Herde dort mit der Grassilage versorgt, die wir im Frühjahr und im Sommer selbst geerntet haben.“ Es gebe kein Zusatzfutter: „Jeglicher Futtermittel-Skandal betrifft uns nicht.“

Masthilfsstoffe etwa wie Medikamente werden ebensowenig eingesetzt, und „nur ganz selten ist der Tierarzt da“. Eigentlich nur bei den jährlichen Gesundheitstests. Auch künstliche Besamung kommt Bernd Kruse nicht ins Haus bzw. auf den Hof. Zur Herde der kanadischen Limousins gehören auch drei Deckbullen. Die Kälber bleiben von Geburt an bei ihren Müttern auf



Rinderherde in Pinnau

der Weide: „Die extensive Mutterkuhhaltung“, so Kruse, erfordere saubere Weiden. Deshalb werde etwa auf Kunstdünger völlig verzichtet - der sei auch nicht erlaubt in einem Biosphärenreservat, in dem der Hof ja liege. Demnächst wird dem Betrieb eine hohe Auszeichnung zuteil: „Als erstes Unternehmen in Deutschland“ werde er zertifiziert für „ein geschlossenes Kalbfleischsystem“.

Um die Herde in Pinnau kümmert sich ein Betreuer - zweimal die Woche fährt Bernd Kruse auch selbst hin, um nach dem Rechten zu sehen. Und dann sind da ja noch zwei Webcams (<http://fleischwaren-kruse.de/der-lindenhof/webcam-bilder-galerie.html>): „Die Tiere stehen natürlich nicht immer davor“, schränkt Kruse ein. Seit Anfang der 80er Jahre

hat die Familie eigene Rinder - zuerst in Sprockhövel, später dann, als die Flächen dort zu klein wurden, in Pinnau. Noch länger gibt es das Familienunternehmen, das bereits auf eine über 75-jährige Tradition zurückblicken kann. Den Anfang machten 1937 die Großeltern in Bochum-Linden. Dort steht auch die Zentrale der Firma, die weitere Filialen in Linden, Oberdahlhausen, Weitmar und Ehrenfeld hat. Und eben jetzt auch in Herbede. Dort steht dem jungen Team von drei Festangestellten zunächst eine Trainerin zur Seite. Auch wenn die drei natürlich nicht ganz frisch sind im Geschäft, denn: Wer in dem Unternehmen verkaufen will, „muss erst ein Kruse werden. Wir haben bestimmte Werte, nach denen wir handeln“, beschreibt der Chef die Firmenphilosophie. Zur Eröffnung in Herbede hatte er sich etwas Besonderes einfallen lassen: Eine Grill-Aktion für wohltätige Zwecke.



Fleischwaren Kruse
Verkaufsstelle Witten-Herbede
Meesmannstraße 49
Telefon: 02302 - 964 104 0



Neueröffnung am 16.05.2013

Wir sind nun auch in Witten-Herbede für Sie da!

Besuchen Sie uns in unserer neuen Verkaufsstelle auf der Meesmannstraße 49. Das Kruse-Team freut sich auf Ihren Besuch!

www.fleischwaren-kruse.de



Bauplanungsbüro für den Hoch- und Tiefbau

- Erstellung von Abgeschlossenheitserklärungen (Bildung von Eigentumswohnungen)
- Neubauplanungen / Bebaubarkeitsprüfung (Entwurfs-, Bauantrags-, Ausführungs- und Detailplanungen)
- Bestands-Umbauplanungen (Änderung / Erweiterung von Bestandsimmobilien)
- Entwässerungsplanungen
- Nutzungsänderungsplanungen



www.amichalik.de

Steinhügel 118 B, 58455 Witten, Tel.: 02302 - 55 465



Ob das wohl ohne Sturz abgeht? Die Blicke sind skeptisch ...

Fotos: Thorsten Lohmann

Regen schreckte Kinder nicht Schülerduathlon ein voller Erfolg

„Besseres Wetter hätten wir schon verdient, aber die Hauptsache ist, dass alle Jungen und Mädchen ihren Spaß hatten und gut ins Ziel gekommen sind.“ Jobst Pastor, 1. Vorsitzender des PV-Triathlon Witten, zeigte sich hochzufrieden nach Abschluss des 20. Lohmann Edelstahl Kinder- und Schülerduathlon.



Über 50 Kinder hatten sich auf den Weg an die Lakebrücke in Herbede gemacht, um an der Traditionsveranstaltung des PV teilzunehmen. Mit einer abgesperrten Wettkampfstrecke, einer reibungslosen Organisation, Musik und Kaffee und Kuchen hatte der PV das Seine zum Gelingen beigetragen. Einzig Petrus spielte nicht mit, schickte Regen und zwang die Teilnehmer sogar zu einer zehnminütigen Regenpause, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat.

Ab 13.45 Uhr starteten die jungen Athleten und Athletinnen - angefeuert von Eltern, Geschwistern, Großeltern und vie-

len weiteren Besuchern - in vier Altersklassen über ihre jeweiligen Distanzen in den Disziplinen Laufen/Radfahren/Laufen. Helfer des PV-Triathlon halfen den Jüngsten in den Wechselzonen aufs Rad und reichten allen Finishern Getränke und Snacks nach dem Zieleinlauf. Bei den anschließenden Siegerehrungen wurden jeweils die besten Jungen und Mädchen ausgezeichnet, und auch wer nicht auf dem Treppchen stand, wurde für die erfolgreiche Teilnahme an seinem Wettkampf mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent belohnt. Die Ergebnisliste ist auf der Seite des PV-Triathlon unter www.triwit.de online-geschaltet.



Nelken zum Muttertag

Die Bürgermeisterin persönlich beteiligte sich am Tag vor dem Muttertag an einer Aktion ihres SPD-Ortsvereins in Herbede: Sonja Leidemann - hier mit Helga Hamdorf-Bruckmüller - verteilte rote Nelken in der Meesmannstraße. Auch Georg Klee und Dieter Müller (kl. Foto) betätigten sich als „Blumenkavaliere“.

HÖRST Getränke *Der Getränke Profi*

Gewerbegebiet Westerweide

Heimdienst • Kofferraumservice • Fassbier • Zapfanlagen

AKTION Aktionspreise gültig bis 24.05.2013

<p style="text-align: center;">Cola, Fanta, Sprite</p> <p style="text-align: center;">12 x 1,0 L zzgl. Pfand</p> <p style="text-align: center;"><i>Coca-Cola</i> 9,99 €</p>	<p style="text-align: center;">Krombacher</p> <p style="text-align: center;">20 x 0,5 L zzgl. Pfand</p> <p style="text-align: center;"><i>Krombacher</i> 11,99 €</p>
<p style="text-align: center;">Fiege Pils, Gründer, Leicht, Afg und Radler</p> <p style="text-align: center;">20 x 0,5 L zzgl. Pfand 12,29 €</p>	<p style="text-align: center;">Gerolsteiner Classic/Medium</p> <p style="text-align: center;">12 x 1,0 L zzgl. Pfand 5,99 €</p>

Achtung: Die Angebotspreise sind keine Lieferpreise!

Wir liefern nach Herbede, Durchholz, Heven, Vormholz, Buchholz, Bommern, Stiepel, Weitmar, Wiemelhausen

Ein Anruf genügt: 0 23 02 / 9 61 53 90

Hörst Getränke • Inh.: Sebastian Prange
Mo.-Fr. 8.30 - 19.00 Uhr • Sa. 8.30 - 16.00 Uhr
Westerweide 35 • 58456 Witten-Herbede



Das Team Taki-Dragons/Thunder Drags beim Start. Foto: D. Kretzmer

Drachenboote erstmals am Start

Am Samstag, 4.5., fand für die Drachenbootteams des Kanu-Club Witten zum Saisonauftakt die erste Regatta auf dem Toeppersee in Duisburg statt. Bei Temperaturen um die 20 Grad konnten sich die Dragon'er in den Qualifikationsrennen unter den besten Teams platzieren und starteten in der Breitensportklasse (Run). In den darauffolgenden Finalläufen fuhren die Dragon'er den

anderen Teams davon und erreichten gute Zeiten. Insgesamt wurde der 4. Platz in diesen Zeitrennen erobert. Nur zwei Zehntel fehlten zu Platz 3. Trainer Jürgen Kerpen: „Wir sind sehr zufrieden und haben mit Frauenpower und Teamgeist einen gelungenen Saisonauftakt gefeiert.“ Das Team aus Taki-Dragons und Thunder Drags belegte in der Funsportklasse den 2. Platz.

Was wirklich wichtig ist ...

Der Tod, er geht uns
alle an – ungeboren,
zu jung, krank oder
einfach alt – eine
richtige Zeit zu gehen
wird es nie geben



Wirklich zu verstehen, dass das eigene Leben irgendwann zu Ende geht, ist keine einfache Erkenntnis. Den Gedanken an unsere Vergänglichkeit zuzulassen, macht schnell Angst. Deshalb ist es wichtig, sich rechtzeitig mit diesem Thema auseinanderzusetzen - auch im Gespräch mit Angehörigen.

Denn gerade sie - ob Ehegatte, Mutter, Vater, Großeltern oder Eltern - wissen oft nicht, wie sich der Verstorbene seine Bestattung vorgestellt hat. Und jeder Angehörige möchte den Abschied doch

wir annehmen, was nach unserem Tod geschehen wird, so geht es für uns in diesem Augenblick doch einzig darum zu leben. Keiner weiß wirklich, was nach unserer Existenz hier folgt, und dass wir hier sind, stellt uns vor die Aufgabe, etwas aus unserem Leben zu machen.

In letzter Konsequenz können wir uns nur von unserer Angst vor dem Sterben frei machen, wenn wir lernen, unseren Tod als etwas ganz Natürliches zu akzeptieren. Überlegen Sie einmal, wie Ihr eigener Tod aussehen könnte: Wenn es ein Bild, eine Figur, ein Wesen gäbe, was Ihren Tod symbolisieren würde, wie sähe das aus? Können Sie es beschreiben? Vielleicht sogar malen?

Versuchen Sie, sich diesen Bildern zu stellen, indem Sie z.B. Fragen an Ihren Tod stellen und ihm Ihre Ängste mittei-

gern so gestalten, wie der Verstorbene es sich gewünscht hätte.

Für die Hinterbliebenen ist es wichtig, sich von den Toten richtig zu verabschieden. Wer Verluste nicht in sein Leben integrieren kann, wird nicht wachsen, wird auch selbst unter Angst und Unfreiheit leiden. Ein guter Umgang mit dem Tod bezieht sich also aufs ganze Leben, auf unseren Umgang mit Verlusten. Wer sich selbst über die Dinge des Lebens - und über dieses hinaus - im Klaren ist, der findet auch einen Zugang zu dem oft tabuisierten Thema des Sterbens.

Die Auseinandersetzung mit dem eigenen Tod bringt uns fast zwangsläufig zu der Frage, was wir aus unseren Leben machen wollen. Denn was auch immer

len. Lernen Sie ihn kennen. Das mag sich vielleicht merkwürdig anhören, aber durch die inneren Bilder, die wir in unserem Kopf erschaffen, haben wir die Möglichkeit, genau so etwas zu tun. Sie können sich auf diese Weise sehr konstruktiv mit Ihrem Tod auseinandersetzen und er verliert so seinen Schrecken.

Wer im Leben mit sich, seiner Familie und seinen Mitmenschen im Reinen ist, der kann auch besser in den Tod gehen. Oder andere gehen lassen.

Für weitere Informationen stehen wir jederzeit zu einem persönlichen Gespräch zur Verfügung. Oder rufen Sie uns an:



0 23 02 / 9 70 17



www.bestattungen-witthueser.de



alt,
ungeboren,

krank,
zu früh,

Unfall,
jung,



es geht uns
alle
an...

Witthüser

Bestattungshaus Witthüser GbR

Bestattungen jeglicher Art · Erledigung aller Formalitäten
Tag & Nachtdienst · Sterbegeldversicherung
Überführung · Druckerei

Büro · Durchholzer Str. 53 · 58456 Witten

Ladenlokal · Meesmannstraße 36 · 58456 Witten

Tel.: +49 (0) 2302 - 97017 · Fax.: +49 (0) 2302 - 97018

info@bestattungen-witthueser.de

OPTIK HAKE 

30% auf Marken-Sonnenbrillen
%00€



Andreas Hake, Meesmannstr. 26, 58456 Witten, Tel.: 02302 / 972700



Der Nachwuchs zeigte großes Interesse an den Feuerwehrautos.
Fotos: Laura-Maria Gaedtke (3), -ehe- (2)

ARAL

Wir bieten
Crossinos
als Menü



Täglich durchgehend
von 6.00 bis 22.00 Uhr

2,99€

Aral - Tankstelle Ute Schlager
Wittener Str. 71 • 58456 Witten • Tel. 02302 / 76 02 98

Löscheinheit Herbede feierte Tolle Unterhaltung - nicht nur für Kinder

Mit Kinderaktionen, Getränken, kulinarischen Genüssen und Live-Musik u.a. von den Nachtwächtern (re.) hat die Löscheinheit Herbede letzte Woche drei Tage der offenen Tür gefeiert. Die Besucher flossen in Strömen herbei - zu Christi Himmelfahrt kamen traditionell noch die Vatertagsausflügler (re.) hinzu, die ihren Absacker auf dem schon traditionell von der Fördergruppe „Roter Hahn“ veranstaltetem Fest



nahmen. Während Florian, der Schutzheilige der Feuerwehrleute, an den ersten beiden Tagen seine himmlischen Kontakte zu Petrus zu nutzen wusste, haute die „Beziehung“ am dritten Tag nicht ganz hin: Mehrfach goss es

in Strömen. Bei den Kinderaktionen lockten - neben dem feuerroten Wagenpark - vor allem die Hüpfburg und das Stockbrot-Rösten (u.). Letzteres war ein solcher Erfolg, dass die Stöcke schon ausgingen und nachbeschafft werden mussten.



Vom 21. bis 31. Mai
10% auf Wolle



purpur
Wolle und vieles mehr...

Inhaberin: Beate Maret · Platz an der Schmiede 1
Tel.: 0 23 02 / 1 78 46 63 · 58456 Witten-Herbede

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. von 9.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch und Samstag 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Handballer wählen Vorstand neu

Der geschäftsführende Vorstand des HSV Herbede e.V. lädt alle Mitglieder, die das 15. Lebensjahr bereits vollendet haben, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein: Sie findet statt am Dienstag, 4.6., 19.30 Uhr in der Gaststätte „Am Pütt“, Kirchstr. 18, in Herbede. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Berichte der Hauptgeschäftsführer, der Jugendabteilung, Seniorenabteilung, Hauptkassenwart und der Kassenprüfer. Auch Neuwahlen für den gesamten Vorstand stehen an. Ferner geht es um den Saisonausblick für die Senioren- und die Jugendabteilungen.



Fest rund um den Feuerwehrturm

Die Freiwillige Feuerwehr Vormholz veranstaltet am 31. Mai und 1. Juni ihr traditionelles Fest rund um den Feuerwehrturm, Berghauser Straße 16a. Beginn ist am Freitag um 19 Uhr mit Musik von der „Tanz-Boutique-Witten“. Am Samstag stellt sich ab 17 Uhr die Jugendfeuerwehr „Die Hölzer“ vor und absolviert eine Übung. Um 19 Uhr gibt es wieder Musik und Tanz rund um den Turm. „Genießen Sie an beiden Tagen ein reichhaltiges Angebot an Speisen und raffinierten Cocktails“, lädt die Feuerwehr ein.

Keine Angst im Urwald

„Coole Kids“ in Vormholz

„Coole Kids“ in Vormholz: Um bei den Schülern bereits vorhandene Fertigkeiten und Eigenschaften für einen friedfertigen und anerkennenden Umgang mit anderen zu fördern, startete jetzt in der Vormholzer Grundschule das Trainingsprogramm „Coole Kids“ für die Klassen zwei und drei.



Schulleiterin Alexandra Schlieper: „Den Kindern wird hierbei altersgerecht und spielerisch die Annahme einer wertschätzenden und selbstbewussten Streitkultur vermittelt. Hier werden persönliche Stärken und Qualitäten eines jeden einzelnen Schülers besonders hervorgehoben.“

Und wie funktioniert das am besten? Durch Teamarbeit bei der Bewältigung von Herausforderungen! Z.B. beim „Urwaldabenteuer“, bei dem im Gymnastikraum der Horst-Schwartz-Halle ein Parcours von Bänken, Matten, Kletterwänden und Kisten aufgebaut war. Den Hindernis-Parcours galt es gemeinsam zu bewältigen - wobei die eigentliche Herausforderung am Ende wartete. Die Kinder mussten durch einen „Sumpf“ zum Ausgangspunkt zurück - ohne den Hallenboden zu berühren.

„Das Training fördert die Teamfähigkeit, das Vertrauen zueinander und das Selbstwertgefühl der Kinder“, erklärt Anti-Gewalt-

und Coolnesstrainer Ralf Kühn. Bei einigen Übungen mussten die Kinder es gemeinsam schaffen, auf zwei kleinen Kisten zu stehen. „Dabei geht es darum, die Nähe der anderen auszuhalten. Das schweißst zusammen“, so der hauptberufliche Polizist aus Bochum, der das Projekt zusammen mit der Schulsozialarbeiterin Frau Hold gestaltete.

Unterschiede in Herkunft oder Geschlecht spielten in so einer Situation keine Rolle mehr. Die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei und bei einer öffentlichen Trainingseinheit durften auch die Eltern dabei sein. Ein besonderer Ansporn, zu zeigen, was stark macht.



Auf geht's in den Urwald mit Lehrerin Frau Mühling - und durch den gefährlichen Sumpf am Ende (Foto unten)



www.sparkasse-witten.de



Der Kredit für die Hosentasche: die neue SparkassenCard Plus.

Zahlen, wie immer Sie es wollen: sofort oder in Teilbeträgen.

 Sparkasse Witten

Erweitern Sie Ihren finanziellen Spielraum. Denn Ihre SparkassenCard bekommt jetzt ein dickes Plus zur Seite: die SparkassenCard Plus, mit der Sie jetzt auch bequem in Raten zahlen können. Einfach. Praktisch. Fair. Weitere Infos in Ihrer Geschäftsstelle. **Mehr, als Sie von einer Bank erwarten - Sparkasse Witten.**



20.5. Pfingstmontag: Tageswanderung Muttental - Herbede und zurück. Treff: 9 Uhr Wanderparkplatz Nachtigallstr.

Sonntag, 9.6.: Tageswanderung Herdecke-Westhofen, Naturfreundehaus Ebberg. Treff: 8.20 Uhr am Rathaus, Anfahrt per Bus

Mittwoch, 12.6.: Tageswanderung, Schlusseinkkehr im Steigerhaus, Treff: 9 Uhr am Hbf Witten



Mobile Friseurmeisterin
stylt Sie zu Hause

5€* Rabatt

von Kopf bis Fuß!

- Nageldesign
- „Zuckersüße“ Enthaarung
- Fußpflege
- Haarverlängerung

innerhalb 20 km **ANFAHRT GRATIS!**

Anne Lange
Schulstraße 2
58456 Witten
Tel. 02302 / 17 85 338
Mobil 0173 / 306 84 07

*auf die erste Dienstleistung



Friseurmeisterin Anne Lange stylt Sie von Kopf bis Fuß zu Hause

Holzbearbeitung
Witthüser



Fenster u. Türen in Holz u. Kunststoff |
Innenausbau | Rolladenbau |
Treppenbau | Parkettverlegung |
Dachausbauten |

Durchholzer Straße 53 · 58456 Witten-Herbede
Telefon: 0 23 02/9 70 17 · Telefax: 0 23 02/9 70 18

Bequem zu Hause

Mobile Friseurmeisterin stylt Sie von Kopf bis Fuß

Seit 25 Jahren ist Anne Lange Friseurmeisterin - nach ihrem Umzug vom Ardey nach Herbede bietet sie nun von hier aus ihr Können als mobile Dienstleistung an. Von Kopf bis Fuß können Sie sich von der mobilen Friseurmeisterin stylen lassen - und das zu Hause in den vertrauten eigenen vier Wänden.



Schneiden, Föhnen, Legen und Färben sind die Klassiker der Haarpflege, aber auch Foliensträhnen, Hochsteck- und Brautfrisuren sowie Haarverlängerung und -verdichtung gehören zum Angebot der mobilen Friseurmeisterin, ebenso Nagelmodellage, Fußpflege und Enthaarung mit natürlichen Inhaltsstoffen wie Zucker, Wasser und Zitrone als schonende Alternative zu herkömmlichen Methoden („zuckersüße Enthaarung“).

Und das alles zu moderaten Preisen. Innerhalb eines Umkreises von 20 Kilometern um Herbede ist zudem die Anfahrt gratis.

Außerdem gewährt Anne Lange 5 Euro Rabatt auf die erste Dienstleistung.

Anne Lange
Schulstraße 2
58456 Witten-Herbede
Tel.: 02302-1785338;
mobil: 0171/3068407



In ihre Hausbrauerei luden am 4. Mai „Sonnenscheiner“ Rainer Mönks und sein Brauer Carsten Dötz ein. Die Besichtigung war einer der Programmpunkte - neben dem Auftritt von Sängerin Maria Basel und Gitarrist Christoph Söhnngen sowie der Verkostung von Weinen und Likören.



Lohmann erfüllt Quote Beschäftigung von Schwerbehinderten

Die Friedr. Lohmann GmbH Werk für Spezial- & Edelstahlteile mit Produktionsstandorten in den Stadtteilen Herbede und Annen ist spezialisiert auf die Herstellung von Werkzeug- und Schnellarbeitsstählen sowie hochlegierten Gussteilen. Unter den 347 Beschäftigten im Unternehmen befinden sich 21 Schwerbehinderte, was einem Anteil von 6,1 % entspricht. Die gesetzliche Verpflichtung für Unternehmen, Schwerbehinderte zu beschäftigen, liegt bei 5 %.



Bundestagskandidat kommt SPD Herbede stellt Ralf Kapschack vor

Am 10. Juni 2013, 19 Uhr, stellt die Herbeder SPD ihren Kandidaten für die bevorstehende Bundestagswahl, Ralf Kapschack (Foto rechts), den Mitgliedern und allen interessierten Herbeder Bürgerinnen und Bürgern im IVV-/Bürgerhaus an der Vormholzer Straße in Vormholz vor. Kapschack wird über seine politischen Ziele berichten - er beantwortet aber auch alle Fragen aus der Bürgerschaft.



Mit AIDA die Welt entdecken

Reisebüro Heyden präsentiert die beliebtesten Kreuzfahrten

burg, lassen sich in Stockholm, Helsinki oder Danzig freundlich empfangen und lauschen den Geschichten der historischen Altstadt von Tallinn. Und zwischen all den Kulturen werden Sie immer wieder von faszinierenden Landschaften verzaubert sein... ob Rügener Kreidefelsen oder die schwedische Schärenlandschaft... Schiff ahoi!

Mittelmeer

Mittelmeer- und Kanaren-Kreuzfahrten gehören seit Jahren zum festen Bestandteil des Angebotes von AIDA Cruises. Bestaunen Sie Spaniens maurisch geprägte Architektur oder Siziliens Vulkanlandschaften, historische Stätten und einzigartig Landschaften. Byzantinische Mosaik und der Zauber mittelalterlicher Städte mit Flair werden Sie begeistern. So urteilte ein Reisetilnehmer:

„Man bekommt sehr viel zu sehen. Das Programm und die Organisation von AIDA ist sehr gut, es wird einem nie langweilig. Dies ist unsere erste Reise mit AIDA gewesen. Absolut super. Das war bestimmt nicht das letzte Mal.“

Im Mittelmeer sind die AIDA Clubschiffe AIDAvita, AIDAblu, AIDAsol, AIDAdiva, AIDAaura und AIDamar unterwegs. Hauptabfahrtsstädte sind Palma de Mallorca, Las Palmas, Venedig und Antalya.

Übrigens: eine Kreuzfahrt mit AIDA-blu ist eine Reise für die Sinne, denn bei diesem Schiff handelt es sich um die größte schwimmende Wellness-Landschaft auf allen Weltmeeren - mit exklusiven Spa Kabinen und persönlichem Wellness-Berater.

Nach den karibisch, afrikanisch und indisch inspirierten Wellnessbereichen auf AIDAdiva, AIDAbella und AIDAluna ist das Body & Soul Spa auf AIDAblu im japanischen Stil gestaltet: eine Wohlfühl-Loose, um so richtig die Seele baumeln zu lassen.

Karibik

Weißer Sandstrände so weit das Auge reicht, kristallklare Meeresbuchten und eine Unterwasserwelt, die sich in schillernden Farben widerspiegelt. Die Karibik lädt zum Entspannen und Träumen ein. Genießen Sie einen Traumurlaub in einem der schönsten Gebiete der Welt. Erleben Sie informative Landgänge mit einem sachkundigen Reiseleiter und baden Sie an Traumstränden wie aus dem Bilderbuch. Genießen Sie lange Sonnenstunden an Deck.

Von November 2013 bis in den März 2014 können Sie an Bord der beiden Clubschiffe AIDAluna und AIDAbella zweiwöchige AIDA-Karibikkreuzfahrten unternehmen, welche wahlweise ab La Romana in der Dominikanischen Republik, ab Montego Bay auf Jamaika oder ab Barbados starten. AIDAvita legt in Miami in Richtung nördliche Karibik ab.

Wer einmal Kreuzfahrtluft geschnuppert hat, kommt gern wieder. Das Reisebüro Heyden hilft gern weiter - auch wenn der „Trip“ erst für 2014 oder 2015 geplant ist.

Ob jung oder jung geblieben, ob Abenteuerer oder Erholungssuchender – bei einer Reise mit AIDA werden die unterschiedlichsten Wünsche an eine perfekte Kreuzfahrt erfüllt. Das Reisebüro Heyden präsentiert drei Klassiker-Routen mit den modernen AIDA Schiffen.

Ostsee

Seichte Brisen, verträumte Fischerdörfer oder baltische Kulturmetropolen von Kopenhagen bis St. Petersburg. Mit AIDA auf der Ostsee und ins Baltikum - das verspricht unvergleichliche Eindrücke an Bord und an Land. Die Städte in Nord- und Osteuropa warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

AIDamar oder AIDAbella kreuzen auf der Ostsee und bringen Sie zu grandiosen Städten: Bestaunen Sie die unermesslich reichen Zarenschätze in St. Peters-

REISEBÜRO HEYDEN

Lotto - Zeitschriften - Bücher - Tabak - Schreibwaren und mehr

Buchen Sie jetzt Ihre Kreuzfahrt mit der AIDA



> alle Routen

> alle Termine bis 2015

Inh. Robert Siwek • Telefon: 02302/97 22 47 • 58456 Witten-Herbede • Wittener Str. 65
Fax: 02302/97 22 48 • www.reisebuero-heyden.com • info@reisebuero-heyden.com

Tanz in den Mai im Zeichen des Fußballs



Ganz im Zeichen des Fußballs stand der Abend beim traditionellen „Tanz in den Mai“ von BSV und DLRG. Hunderte waren auf des Festgelände geströmt, um das Champions-League-Spiel von Real Madrid gegen Borussia Dortmund auf Großleinwand und einem großem Fernseher zu verfolgen (o.). Das Fest hatte mit dem Hochziehen des Maikranzes (links) begonnen und endete mit ausgelassenem Tanz in der Halle. Fotos: Laura-Maria Gaedtko



Terrassen-Vielfalt



- Fußböden • Türen
- Holz im Garten
- Lieferung
- Montage

Westerweide 27
58456 Witten-Herbede
Tel. 0 23 02/28 27 39-0
Fax 0 23 02/28 27 39-39

www.holzwischmann.de

HolzLand
Wischmann
Handel & Handwerk

Als der Ortsverein noch Filiale war SPD Buchholz-Kämpfen ehrte Jubilare

Am Freitag, den 3. Mai, ehrte der SPD-Ortsverein Buchholz-Kämpfen seine Jubilare. Geehrt wurden für 25 Jahre Gertrud Höpken, Werner Köster, Andrea Niemann-Haberhausen, Armin Spindler, Barbara Wiggers, Mathias Wiggers und Petra Wiggers.

Für 40 Jahre wurde Martin Kuhn (im Bild unten mit Peter Niemann) und für 60 Jahre Mitgliedschaft Werner Scherr sen. gewürdigt. Annette Jansen konnte mit 65 Jahren Parteimitgliedschaft schon ein selteneres Jubiläum feiern.

Anschließend wurde auf das

120-jährige Bestehen der SPD in Buchholz hingewiesen. Es wurde ein Vortrag über die Gründungszeit 1893 und die weitere Entwicklung des Ortsvereins bis zu seiner Fusion mit



Kämpfen im Jahr 2003 gehalten. Als Gast war Thomas Stotko MdL geladen. Er referierte über die Gründung der SPD vor 150

Jahren und die einige Jahrzehnte später entstehenden SPD-Filialen (so nannte man früher die Ortsvereine) in Witten. Den anwesenden Mitgliedern wurde die Vereinschronik übergeben.

Am 13. Juli 2013 fahren die Buchholzer Genossinnen und Genossen zu einer Tagesfahrt nach Paderborn. Es sind noch einige wenige Plätze frei. Anmeldungen nehmen Martin Kuhn Tel.: 02324 - 31386 und Olaf Strunk Tel.: 02302 - 760569 entgegen. *Olaf Strunk*



SCHNELL STARK ZUVERLÄSSIG

**Kurierfahrten
JAKOB**

SPEDITION TRANSPORT LOGISTIK



Dorfstrasse 14 • 58455 Witten

Telefon: +49 23 02 / 28 20 00

Telefax: +49 23 02 / 28 20 02

Internet: www.eurotransporte-jakob.de



Pamela Falcon stand zum 2.Mal auf der Bühne bei Wischmann.

Die ganze Halle schwofte Pamela Falcon Stargast auf Holzparty

Den Titel „Let's Dance“ nahmen die Besucher der Holzparty bei Wischmann Ende April wörtlich: Nicht nur vor der Bühne wogten die Massen im Takt, auch auf der Bühne neben dem Star des Abends, Pamela Falcon, schwang spontan ein Pärchen aus dem Publikum die Hüften.



Spontan war auch der Auftritt von Brigitte Lorenz (l.), die von der Bochumer Sängerin



sicherte. Gerockt wurde auch die Holzland-Wischmann-Halle: Bis in die frühen

amerikanischer Herkunft „als kleine Überraschung“ mitgebracht wurde. Dabei hatte es Brigitte Lorenz nicht weit nach Herbede zum Holzland Wischmann: Sie ist selbst Wittenerin. In ihrer Heimatstadt war sie schon als Frontfrau der Band „Best Before“ ein Begriff, bundesweit bekannt wurde sie als



Morgenstunden schwofen die Gäste, umlagerten die Theken und die Cocktail-Bar.

Nena-Schützling in der Casting-Show „The Voice of Germany“, wo auch Pamela Falcon schon mal durch ihre Stimmgewalt Furore machte. Letztere holte sie auch zu sich ins Bochumer „Riff“, als sie dort ihre 700. „New York Night“ feierte und „Brigitte das Riff rockte“, wie Pamela den Holzparty-Gästen ver-



Senior Frenz-Carsten Wischmann und Ehefrau Rosemarie saßen an der Wertmarken-Ausgabe.

Fit bis ins fortgeschrittene Alter „Body Art“ in Wengern: Ausdauer, Prävention, Reha

BODY art

Körperlich bis ins fortgeschrittene Alter fit zu bleiben, ist sicherlich ein erstrebenswertes Ziel, das uns alle beschäftigt.

Angesichts mangelnder Bewegung und permanenter Fehlhaltung am Arbeitsplatz sind gerade Rückenbeschwerden die häufigsten Ursachen für Krankmeldungen. Aber auch Gelenksbeschwerden oder Veränderungen des Bänderapparates sind bei den Krankheitsbildern heute an der Tagesordnung. Dabei kann schon ein leichtes aber gezieltes Training Abhilfe schaffen.

Das „Body art“ Gesundheitszentrum, das seit Juni 1996 von Matthias Fröschke geleitet wird, bietet auf 2 Etagen und einer Grundfläche von ca. 1000 Quadratmetern ein breites Angebot an Geräten und speziellen Kursen.

Freihanteln, Laufband, Stepper, Crosstrainer sowie Fahrrad- und Ruderergometer stehen hier ebenso zur Verfügung wie lizenzierte Physiotherapeuten, unter deren Aufsicht und Anleitung die jeweiligen Trainings- und Übungseinheiten stattfinden.

„In unserem Studio finden sich Teilnehmer jeden Alters“, berichtet Matthias Fröschke und fügt hinzu, dass selbst namhafte Spitzensportler die Vorzüge seines umfangreichen Angebotes zu schätzen wissen.

Auch die individuelle Ernährungsberatung, ein gezieltes Herzkreislauf-Training oder



Matthias Fröschke, ausgebildeter Rehasport-Trainer, beim Training mit einer seiner Rehasport Teilnehmerinnen



etwa Aerobic-Kurse stehen auf der Angebotsliste des Studios, das darüber hinaus mit einem Sauna- und Solarium-Bereich aufwarten kann.

Gezieltes Training für Reha-Patienten

Im Bereich von gezielten Reha-Maßnahmen kann das Studio in den letzten Jahren eine deutliche Steigerung von Teilnehmern verzeichnen.

Dank intensiver Zusammenarbeit mit Lungenfachärzten, Orthopäden und Physiopraxen konnte M. Fröschke nachweisen, dass ein regelmäßiger und gezielter Muskelaufbau das körperliche Wohlbefinden fördert, wodurch nicht zuletzt die Medikamenteneinnahme seiner Reha-Kursteilnehmer deutlich verringert werden konnte.

Dies gilt insbesondere für Patienten mit Atemwegs- und orthopädischen Erkrankungen. Die Aktivierung der atemwegsunterstützenden Muskulatur, aber auch die Kräftigung der

Stütz- und Muskulatur haben beispielsweise bei COPD- und Asthma-Patienten zu deutlich messbaren Erfolgen geführt.

Unter COPD (chronisch obstruktive Lungenerkrankung), einer Verengung der Atemwege, leiden heute ca. 6 Millionen Menschen allein in Deutschland. „Alle Trainingseinheiten für diese Bereiche werden ausschließlich unter fachkundiger Leitung und von ausgebildeten Fachkräften durchgeführt“, ergänzt der Studioleiter abschließend im Gespräch.

„Body art“ ist Mitglied im Verein für Rehasport und Gesundheitsförderung e.V.

Dank der nachweisbaren Erfolge auf diesem Gebiet werden die von „Body art“ angebotenen Kurse und Maßnahmen im Reha-Bereich auch durch die Krankenkassen unterstützt bzw. getragen.

Kontakt: Tel: 02335-73374
www.fitness-wengern.de

BODY art

Ihr Aktiv-Fitness-Studio
in Wetter-Wengern!

Wir bieten Ihnen vielfältige Angebote, die Ihr Wohlbefinden steigern und Ihren Körper unterstützen, gesund und fit zu bleiben.

- Ernährungsberatung ▪ Herz- Kreislauftraining
- Rückenfitness ▪ Figurtraining ▪ Aerobic/Fitness
- Sportpark ▪ Wellness ▪ Massage ▪ Solarium ▪ Sauna

Wittener Str. 21 · 58300 Wetter
Tel.: 0 23 35 - 7 33 74 · www.afs-bodyart.de

Neuhaus-Schmiedemuseum facht wieder das Feuer an

Es trommeln die Motoren, es dröhnt in allen Ohren: Am Sonntag, 26. Mai, nimmt die historische Windenschmiede bei J.D. Neuhaus in Witten-Heven um 11.30 Uhr wieder ihren Museumsbetrieb auf.

Ein Besuch lohnt sich doppelt, lässt doch der Rotary Club Witten-Hohenstein gegen 13 Uhr blitzblanke Oldtimer und Sportwagen vor dem liebevoll gestalteten Hebezeug-Museum an



der Windenstraße 2-4 auffahren. Dort legte Johann Diedrich Neuhaus I. 1748 einst die Grundlage für das älteste familiengeführte Maschinenbau-Unternehmen Deutschlands. Pünktlich zum traditionellen „Anschmieden“ machen die Wittener Rotarier mit ihren

PS-Kostbarkeiten Halt bei J.D. Neuhaus, heute Weltmarktführer für pneumatische und hydraulische Hebezeuge und Krananlagen. JDN ist ein Wegpunkt der Oldtimer-Rallye. Gegen 13 Uhr rollen die „alten Schätzchen“ an der Windenstraße 2-4 vor. Der Teilnahmebeitrag zur Benefiz-Rallye unterstützt den Verein „Mit-Menschen“ in Witten. Alte Schätze präsentiert auch

das JDN-Hebezeug-Museum, das am Sonntag, 26. Mai, von 11.30 bis 14.30 Uhr zum ersten Mal in diesem Jahr seine Pforten öffnet. Besonderes Highlight ist wieder die historische Schmiedevorführung mit Volker Avermann und Viktor Pauko. Junge Besucher dürfen sich am Kinderamboss versuchen. Für Fragen der Gäste stehen JDN-Mitarbeiter zur Verfügung. Der Eintritt ist kostenlos.

Beim HSV sind Freud und Leid eng beieinander

Eine schwierige Saison geht zu Ende für die Handballer des HSV Herbede: Nach einem respektablen Durchmarsch, der im Aufstieg in die Landesliga mündete, fand sich die erste Mannschaft der Herbeder schnell mitten im Abstiegsstrudel wieder, musste am Ende den bitteren Gang antreten – und auch die Reserveteams mussten lange straucheln, schafften aber den Klassenerhalt. Keine schöne Saison also, wenn es da nicht eine große Ausnahme gegeben hätte.

Größte Freude bereitete den HSV-Verantwortlichen die frisch gemeldete Damenmannschaft: In ihrer Premiersaison fegte die Mannschaft der Trainer Michael Wieczorek und Frank Lukaschik kräftig durch ihre Liga, am Ende standen die Meisterschaft und der hochverdiente Aufstieg in die Kreisliga. Mit Kanter Siegen über die unteren Teams aus der Klasse, aber auch mit der richtigen Einstellung in den entscheidenden Partien setzten sich die HSV-„Mädels“ durch und sicherten sich mit dem 30:17-Heimerfolg am letzten Spieltag den Meistertitel – da durfte kräftig gefeiert werden.

In Feierlaune war man bei der 1. Herrenmannschaft nicht: War es bereits vorher klar, dass der



Foto: Henning Kruse

Nicht zimperlich gingen Spieler des TuS Bommern mit dem HSV um.

Abstieg der größte Gegner der Landesligasaison werden dürfte, wurde es immer enger für die Mannschaft um Trainer Uli Schwartz.

Keine Feierlaune bei der „Ersten“

Zwar konnte sich das Team lange über dem ungeliebten roten Strich halten, am vorletzten Spieltag musste man sich allerdings auswärts einer mit Oberligaspielern gehörig aufgehübschten Ahlener Reserve mit 19:32 deutlich geschlagen geben. Die Derbyniederlage gegen den TuS Bommern am letzten Spieltag war dann gleichzeitig der Todesstoß für die unerfahrene Mannschaft. „Den Sack hätte man früher zumachen müssen“, sagt auch Markus Isemann, verantwortlich für die sportlichen Geschi-

cke im Club. In der Tat, gerade in der eigenen Halle verpassten es die Herbeder zu häufig, doppelt zu punkten, gingen in fünf Partien nur mit einem Remis vom Feld. Einzig positiv: Die Mannschaft steht zusammen, gemeinsam will man das Projekt Landesligarückkehr in der kommenden Saison ein weiteres Mal angehen. Das Potenzial dürfte in jedem Falle im Team stecken.

Reserve musste lange zittern

Auch die Reservemannschaft des HSV musste lange zittern: Nach einem furiosen Saisonstart hagelte es Niederlagen in sieben Partien in Folge. „Danach war die junge Mannschaft natürlich verunsichert“, so Trainer Marko Weiss. Doch gegen Ende der Saison ließ sich er-

kennen, was wirklich im Team steckt. Siege über den Meister aus Haltern oder andere Teams der Tabellenspitze zeigen auf, was mit der Mannschaft, die ein Durchschnittsalter von 23 Jahren aufweist, so alles möglich ist. „Man konnte doch erkennen, dass die Umstrukturierung des Teams Zeit gebraucht hat“, sagt auch Markus Isemann, „mittlerweile hat sich das Team aber gefunden, das kann man sehen“, so Isemann weiter. In der Abschlusstabelle erreichte die HSV-Reserve am Ende den zehnten Rang. „In der nächsten Saison wollen wir oben mitspielen“, sagt Co-Trainer Sebastian Wickel zu den Zielen für das kommende Jahr.

Die 3. Herrenmannschaft hatte ein ähnliches Jahr hinter sich: Häufiger Personalwechsel auf und neben dem Feld taten der Mannschaft nicht immer gut, sodass viele Partien auch unnötig verloren gingen. Doch auch hier zeigte gerade die Rückrunde, dass ein einstelliger Mittelfeldplatz absolut gerechtfertigt ist. Mit ein wenig Unterstützung gelangen sogar Siege über Teams aus dem oberen Drittel, sodass der drohende Abstieg abgewendet werden konnte und man in der nächsten Saison einen ordentlichen Unterbau für den Leistungsbereich bilden kann. *Sebastian Wickel*

Die Woll-Kiste feiert Jubiläum

Mit einem Gläschen Sekt, Kaffee, Häppchen und am Nachmittag Kaffee und selbstgebackenen Waffeln hat die Hevenerin Susanne Merkelbach am 15.

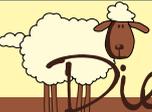
Mai mit ihrer „Woll-Kiste“ 3-jähriges Bestehen gefeiert. Am Abend gratulierte „Rotkäppchen“ persönlich: Puppenspielerin Hiltrud Vorberg-Beck

brachte den Gästen das Märchen vom Rotkäppchen näher. Wie in jedem Jahr gab es rund um den Eröffnungstag Aktionen, Workshops, Veranstaltungen und Rabatte. Am 16. Mai stand ein ungewöhnlicher Workshop auf dem Programm: „Wir stricken uns eine Peeling-Seife“. Schafmilch-Seifen wurden dabei mit verschiedenen Düften umstrickt und zu einer Dusch- und Peeling-Seife gemacht.



Heute, am 17. Mai, verwandelt sich die Woll-Kiste wieder in einen mittelalterlichen Markt und stellt mittelalterliches Handar-

beiten vor. Schon einmal hat Karin Wohlgemuth in dem „etwas anderen Laden“ Brettchen-Weben und Nadel-Binden vorgestellt. Auch diesmal besteht die Möglichkeit, diese Techniken aus dem Mittelalter selbst auszuprobieren. Am Samstag, den 18. Mai, darf dann noch einmal nach Herzenslust gestöbert und gekauft werden - mit 10 Prozent Woll-Kisten-Rabatt.



02302 - 179 73 81

Die Woll-Kiste

der etwas andere Laden

Inh. Susanne Merkelbach

Es darf gestöbert werden!

Sie finden bei uns: handgesponnene Wolle, Sockenwolle, Effektgarne, Wolle zum Spinnen und Filzen, Schafmilchseife, Schaffelle und Babyllammfelle, Fahrradsattelbezüge, Deko- und Kuschelschafe, und immer wieder neue Angebote.

Schauen Sie rein und fühlen Sie sich wohl in der Woll-Kiste. Ich freue mich auf Sie.

10 %

Wollkisten-Rabatt

auf jeden Einkauf*

* gültig bis einschl. Sa., 18.5.2013

Öffnungszeiten:
Mo - Fr, 9.30 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
Sa, 9.30 - 13 Uhr
Mittwoch Ruhetag
info@diewollkiste-witten.de
www.diewollkiste-witten.de

Auf dem Hee 26 / Ecke Billerbeckstraße · 58455 Witten



Cornelia Brommer und Michael Machnik gastierten im April als „Kremser & Quetsche“ im Pütt. Fotos (2): Laura Maria Gaedtker

Wieder Kleinkunst im Pütt

Autorin liest aus Krimi - mit Musikbegleitung

Aus der „Kleinkunst im Pütt“ ist eine feste Institution geworden - der „Geheimtipp“ ist schon längst keiner mehr: Yvonne Freudenreich, die Wirtin vom „Pütt“, stellt ihr Lokal Anfang Juni wieder für diese Reihe zur Verfügung.

Der Eintritt zu dem Kleinkunst-Abend ist jeweils frei, Spenden werden aber gern genommen. Am 8. Juni um 20 Uhr heißt es „Vorhang hoch“ für eine Krimi-Autorin aus dem benach-



Autorin Brigitte Griehl

barten Wengern: Brigitte Griehl liest aus ihrem Buch „Das Kind hinter dem Spiegel“. In dem Krimi begibt sich die Protagonistin auf Spurensuche nach Lanzarote, um dem Geheimnis ihrer Mutter in einem Netzwerk aus

Gier und Korruption auf den Grund zu kommen. Spanische und lateinamerikanische Musik begleiten die Lesung. In der Regel muss sich spalten, wer einen Platz bei diesen Kleinkunstabenden in der Gaststätte „Am Pütt“ ergattern

will. Die Stühle sind schnell alle besetzt. So auch, als am 20. April Cornelia Brommer und Michael Machnik als „Kremser & Quetsche“ hier gastierten und Lieder, Chansons und Schlager einbetteten in skurrile Episoden. Cornelia Brommer sang, sprach und spielte, Michael Machnik begleitete sie dabei mit den passenden Akkordeonklängen.



Kleinkunst-Gäste im gemütlichen Ambiente der Gaststätte.

Neues Bad?

Wir arbeiten

clean!

Nahezu staubfrei umbauen, renovieren und sanieren. Mit uns geht's. Fragen Sie uns.

Sieger

Bäder Heizung

Tel.: 0 23 02 / 3 08 69

Internet: sieger-team.de

Alles aus einer Hand

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do. 08:00 - 18:00 Uhr
Mi 08:00 - 14:30 Uhr
Fr 08:00 - 16:00 Uhr

Café Medicus

Nähere Informationen zum Brunch & weitere Termine auf www.cafe-medicus.de

„mediterrane Reise“ Sonntag 02. Juni

Geöffnet 10:00 - 16:00h

Unternehmen Sie mit uns eine kulinarische Reise durch die mediterranen Länder vom Frühstück über die Hauptgerichte bis zum Dessert... **!!!NEU!!!**

Auf zahlreiche Nachfragen unserer Gäste bieten wir Ihnen Filterkaffee, Tee und saisonale Saftschorle im Preis inklusive **Brunchpreis !!!NEU!!! € 19,95**

Um Reservierung wird gebeten!

„ital.Brunch“
Sonntag, 14. Juli
10:00 - 16:00h
€ 19,95

„SommerBrunch“
Sonntag, 11. August
10:00-16:00h
€ 19,95

Wittener Str. 4 · 58456 Witten · Tel. 02302 - 9 8888 39 · www.cafe-medicus.de

Feiern mit Atmosphäre und Tanzmöglichkeiten

Gaststätte „Am Pütt“

Kleinkunst
im Pütt

Samstag, 8. Juni,
20 Uhr
Brigitte Griehl
liest

Inh. Yvonne Freudenreich
Kirchstraße 18
(direkt an der ev. Kirche)
58456 Witten
Tel. 0 23 02/ 7 71 22

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Do. 16.00 - 23.00 Uhr
Fr. 17.00 - 01.00 Uhr, Sa. 17.00 - 01.00 Uhr, Mi. Ruhetag,

Beilagen zu unseren Zeitungen? - Kein Problem!

←

Wir verteilen Ihre Flyer o. Werbebroschüren
zielgenau an Haushalte, ausgewählte Wohnbezirke oder Ortsteile

→

Fragen Sie uns!



Gut hören und wieder voll am Leben teilnehmen

Immer noch verzichten viele Menschen unbewusst oder aus falscher Zurückhaltung auf gutes Hören mit Hörsystemen. Allein in Deutschland haben über 15 Millionen Menschen Hörprobleme, rund 3 Millionen nutzen Hörsysteme und sind damit äußerst zufrieden. Denn die moderne Hörakustik ist heute so leistungsfähig wie nie zuvor. Sie lässt Menschen mit Hörminderungen wieder im vollen Umfang am Leben teilnehmen.

Neben zurückgewonnener Selbstsicherheit in beruflichen und privaten Situationen sichert gutes Hören ein breites Spektrum an Lebensqualität. Lebensfreude und Optimismus bleiben erhalten. Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein werden gestärkt. Die Beziehungen zu den Mitmenschen bleiben intensiv, Missverständnisse durch schlechtes Hören gehören der Vergangenheit an.

Dabei betreffen Hörprobleme nicht nur Senioren, sondern zunehmend auch Menschen mittleren Alters, junge Erwachsene, Jugendliche und auch Kinder. Experten machen dafür Faktoren wie zunehmenden Lärm und Stress verantwortlich. Das verminderte Hörvermögen bedeutet teils erhebliche Einschränkungen der Kommunikationsfähigkeit.

Den Betroffenen fällt es immer schwerer, in ihrem persönlichen Umfeld zurecht zu kommen und sich unter Mitmenschen auszutauschen – und das in allen Lebensbereichen. Es drohen Unzufriedenheit, De-

pression und soziale Isolation. Die ausgewiesenen Fachleute für effektive Hörlösungen sind in Deutschland die Hörakustiker der Fördergemeinschaft Gutes Hören (FGH).

Kompetenter Service und fachliche Beratung auf höchstem Niveau sind dabei oberstes Gebot. „Dazu zählt vor allem der qualifizierte Hörtest, den man kostenlos und ohne weitere Verpflichtung beim FGH Hörakustiker durchführen lassen kann“, sagt Burkhard Stropahl von der Fördergemeinschaft Gutes Hören. „Die Ergebnisse geben Aufschluss über das Hörvermögen und sind entscheidend für mögliche weitere Schritte, bis hin zu Auswahl und Anpassung der individuell geeigneten Hörsysteme.“

Das zeigt: Gutes Hören kommt nicht von allein, sondern setzt äußerste Fachkompetenz und viel Einfühlungsvermögen des Hörakustikers voraus. Dafür sind die Fachleute stets auf dem neuesten Stand der Forschung und halten die gesamte Palette an aktueller Hörtechnologie bereit. Komplexe Sachverhalte werden den Kunden einfach und verständlich erklärt. Und darüber hinaus bieten die FGH-Hörakustiker umfassende Nachsorge oder auch individuelles Hörtraining.

Einen FGH-Partner in der Nähe findet man im Internet unter www.fgh-info.de oder unter der (aus dem deutschen Festnetz) kostenlosen Hotline 0800-360 9 360.

„Und wir fahren

Im Oktober 2012 habe ich zum ersten Mal in die Runde der Bewohnerinnen und Bewohner gefragt, wer Lust habe in Urlaub zu fahren. Und spontan haben ca. 20 BewohnerInnen ihr Interesse bekundet.

Zu diesem Zeitpunkt hatte ich die Idee von einem Bewohnerurlaub schon mit Frau Deppe und Herrn Schröder besprochen und das Ok, den Urlaub planen und durchführen zu können, erhalten. Also ging ich daran, ein geeignetes Ziel und vor allem eine geeignete Unterkunft zu finden. Fündig wurde ich in Neuharlingersiel. Dort konnte ich ein Haus buchen, welches wir in der Zeit vom 26. April bis zum 6. Mai 2013 für uns alleine zur Verfügung hatten, was u.a auch zwei Pflegebetten und zwei Pflegebäder bot.

Die nächsten Monate waren eine Zeit des Planens und der Vorfriede. Und je näher der Tag der Abreise kam, umso aufgeregter wurden alle teilnehmenden Bewohner und Mitarbeiter.

Pünktlich um 10 Uhr ging es los

Am Freitag, 26. April, ging es dann endlich los. Pünktlich um 9 Uhr kam der Reisebus, und die Koffer und die Rollatoren konnten verladen werden. Am Tag zuvor waren schon der Hausbus mit Anhänger und der Caddy mit allem Nötigen beladen worden. Um 10 Uhr ging es dann los, 13 Bewohnerinnen und fünf MitarbeiterInnen starteten in den Ur-



laub. Was waren wir gespannt. Die Fahrt verlief soweit problemlos, abgesehen von dem Dauerregen, der uns bei jeder Toilettenpause völlig nass werden ließ.

Umso erfreuter waren wir, als wir gegen 17 Uhr unser Ziel



Zehn unvergessliche Tage erlebten die

erreichten und dort von dem Vermieter, Herrn Sandhorst, mit Kaffee und Kuchen begrüßt wurden. Gut gestärkt machten wir Mitarbeiter uns nun daran die Betten zu beziehen, die Koffer zu verteilen, den Damen ihre Zimmer zu zeigen und die mitgebrachten Lebensmittel, Medikamente, Pflegeartikel usw. zu verstauen. Um 21 Uhr lagen dann die Bewohnerinnen im Bett, nicht ohne zuvor mit einem Glas Sekt auf den Urlaub angestoßen zu haben.

Zehn unvergessliche, wunderschöne Tage

Was folgte, waren für mich zehn unvergessliche und wunderschöne Tage. Wir hatten jeden Tag Sonne und saßen ab dem zweiten Urlaubstag regelmäßig auf der Terrasse, wo wir die Seeluft genießen konnten. Für Abwechslung und Unterhaltung sorgten Ausflüge nach Esens und Neuharlingersiel, eine Schifffahrt nach Langeoog (böse Stimmen behaupten, nur um dort ein Fischbrötchen zu essen) oder aber eine Planwagenfahrt durch die Felder der Umgebung. Abends saßen wir oft in großer Runde zusammen, um zu singen, zu erzählen und vor allem zu lachen. An dieser Stelle vielen



Hörqualität aus Meisterhand:

Wir möchten, dass Sie zufrieden sind, deswegen legen wir großen Wert auf eine zeitintensive, individuelle Beratung. 30 Jahre erfolgreiche Arbeit bestätigen uns darin.

„Gutes Hören ist Vertrauenssache.“
Ihr persönlicher Hörberater in Herbede, Andreas Kosch

Vormholzer Straße 2 · 58456 Witten
Tel. 0 23 02 / 9 73 08 55 · www.hoergeraete-steneberg.de

in den Urlaub“



Bewohner des Altenzentrums an der Nordsee

Herrn von Palubitzki, der mit seiner Spende geholfen hat, den Teilnehmerpreis zu senken.

Vielen Dank an die Kolleginnen und Kollegen, die mit in die Freizeit gefahren sind und dort einen super Job gemacht haben. Trotz 15 bis 17 Stunden Arbeit am Tag und der abzudeckenden Nächte waren alle gut gelaunt und mit Spaß bei der Sache. Und vielen Dank an die Bewohnerinnen, die uns vertraut und uns mit ihren glücklichen

und fröhlichen Gesichtern und ihrer Dankbarkeit das größte Geschenk gemacht haben.

Viel zu schnell ging die Zeit schließlich um und wir mussten für die Heimfahrt

packen. Alle wären gerne länger geblieben. Was uns bleibt, sind die Erinnerungen und die Erlebnisse der Tage an der Nordsee. Übrigens haben wir die Nordsee nicht einmal gesehen, es war immer Ebbe, wenn wir an den Strand kamen. Man munkelt, die Nordsee habe Angst gehabt, mich in Badehose zu sehen, weil ich geprotzt hatte ins Meer zu gehen, sollte das Wasser da sein.

Am letzten Abend haben wir übrigens schon überlegt, wohin die nächste Urlaubsfahrt gehen

könnte. Herr Sandhorst hat mir von einem Haus erzählt, das noch besser auf pflegebedürftige Menschen eingestellt ist, ein ca. 2700 m² großes Grundstück mit Garten in Südlage und eigenem See hat.

Vielleicht heißt es dann schon bald wieder „Und wir fahren in den Urlaub“.

Michael Nagel



Dank an Herrn Overkamp, der uns am zweiten Abend mit Zauberkünsten und Musik einen tollen Abend bereitet hat.

Je länger wir zusammen waren, umso enger wurden manche Kontakte zwischen den Teilnehmerinnen, und es wurde beschlossen, sich auch nach dem Urlaub regelmäßig im Josefshaus zu besuchen und zu treffen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Frau Deppe und Herrn Schröder bedanken, dass wir diesen Urlaub durchführen



Günter Schröder zu Besuch in Neuharlingersiel

konnten. Denn natürlich ist so ein Unterfangen auch immer mit Kosten verbunden. Nicht nur für die teilnehmenden Bewohnerinnen, sondern auch für die Einrichtung. Vielen Dank an

Katholisches Altenzentrum
St. Josefshaus Herbede gGmbH



www.josefshaus-herbede.de

Unsere Küche wurde vollständig renoviert und modernisiert!

Wir bieten 2 mal jährlich ein Brunch-Bufferet.

Im Januar



Motto: „Wir begrüßen das neue Jahr.“

Im November



Motto: „Erntedank!“

Für Sie gestalten und liefern wir Ihr kalt-/warmes Buffet nach Ihren Wünschen auch außer Haus. Sprechen Sie mit uns!

Das Leitungsteam des St. Josefshauses:

Günter Schröder Hedwig Deppe Sascha Winkel
Geschäftsführer Pflegedienstleiterin Prokurist

Voestenstraße 13 - 15 • 58456 Witten-Herbede
Telefon: (02302) 976 - 0 • Telefax: (02302) 976 - 55
schroeder@josefshaus-herbede.de

Start in die Freiluft-Saison



Die Veranstalter Mike Seydock (hinten lks.) und Frank Gerwers (hinten 2. v.lks.) freuen sich mit den Bandmitgliedern von Logic Insanity, Kieron und dem Leiter der Bochumer Musikschule, Manfred Grunenberg (r.), auf ein sonniges und musikalisches Volksfest.

See „in Flammen“

Volksfest lockt nach Oveney

Pfingsten findet wieder das beliebte Volksfest „Kemnade in Flammen“ statt. Von Samstag, 18., bis zum Pfingstmontag, 20. Mai, strömen wieder Tausende an den Kemnader See.

Das quirlige Volksfest am Kemnader See an der Oveneystraße lädt ein zum Bummeln, Verweilen und zum Feiern bis tief in die Nacht. Pfingstamstag wird die Festwiese um 15 Uhr eröffnet. Bis Pfingstmontag warten auf die Besucher viele Kirmes-Attraktionen wie Riesenrad und Kettenflieger, abendrein werden die Gäste mit kulinarischen Genüssen verwöhnt: Der große Biergarten mit seinem BBQ-Grill und einer äußerst abwechslungsreichen Speisekarte sowie der großzügigen Dachterrasse der Fabbrica Italiana, die jetzt in die Seeterrassen eingezogen ist und neue astronomische Akzente setzen wird, hält für jeden Geschmack etwas bereit.

Das Musikprogramm in diesem Jahr kann sich ebenfalls sehen lassen: Am Samstag tritt neben vielen weiteren regionalen

Künstlern und Local Heroes u.a. Melissa Heiduck (r.) mit ihrer Band Red Tab auf. Als Special Guest wird kein Geringerer als Wolf Codera (Foto unten) auf der Live-Bühne erwartet. Für die Comedy-Fans wurde der von



vielen TV-Auftritten bekannte Kai Magnus Sting verpflichtet. Der typische Revier-Comedian hat u.a. bei TV Total und zahlreichen anderen Sendungen sowie im Circus Roncalli überzeugen können.

Am Sonntag eröffnet die Band Logic Insanity das Bühnenprogramm. Mit dabei sind auch Kieron und Pamela Falcon mit ihrer Band. Abends gibt es das traditionelle große Höhenfeuerwerk mit Musik-Choreografie vor der imposanten Kulisse.

An allen drei Tagen wird für die jüngsten Besucher ein großes Kinderprogramm angeboten: Feuerwehrautos zum „Anfassen“ und Mitmachen, Kletterturm, Hüpfburg, Kinderschminken, Papageienshow, Spielplatz.

In diesem Jahr wird auch wieder die beliebte Bimmelbahn für den Transfer vom Parkplatz Heveney zur Festwiese angeboten. Für die Besucher, die mit dem PKW anreisen, stehen mehr als 3000 Parkplätze zur Verfügung. Das Angebot des ÖPNV ist an den Öffnungstagen erweitert worden.

Weitere Informationen: www.kemnade-in-flammen.com und auf der Facebook-Seite.



Das Muttental erwacht

Bethaus Ausflugstipp zu Pfingsten



Daran hatten sie gedacht: „Glückschmied“ Volker und seine reizenden Mitstreiterinnen Sylvia und Dayenne: Beim Kindergeburtstag am Schmiedefeuer durften sich auch die Mütter handwerklich betätigen und ihr

schmiedeeisernes Herz selbst anfertigen.

Drinne, im historischen Betsaal, durfte jede Mutter sich über ein Glas Sekt freuen, liebevoll garniert mit einer Erdbeere.

Immer wieder ein besonderes Erlebnis – ein Besuch im Bethaus: So auch an den beiden Pfingsttagen!



Freundschaftsklänge im Steigerhaus

Freundschaftssingen: Die Veranstaltung am Sonntag, 12. Mai, am Vereinsheim „Steigerhaus“ hieß nicht nur so, sie war auch so! Trotz widriger Winde, Schauerneigung und eisheiliger Temperatur waren viele gekommen.



Sie wärmten sich gegenseitig und innerlich in gemütlicher Runde... und auch das Singen, das dem Treffen seinen Namen gab, kam nicht zu kurz: Fröhlich war's! Auf der ganzen Linie!

Pfingstsingen im Hammertal

Auch in diesem Jahr werden in traditioneller Weise die Klänge vom alten Wetterkamin der Zeche Blankenburg über das Hammertal ertönen.

MGV „Deutsche Eiche“
1880 Hammertal e.V.
Inhaber der Zelterplakette
www.mgv-deutsche-eiche.de

Sänger, Knappen und interessierte weibliche und männliche Menschen werden sich wieder in fröhlicher Runde zusammenfinden, um sich an Gesang, Unterhaltung, Mettbrötchen und Bier zu ergötzen.

Los geht's frühmorgens (ehe die Hähne kräh'n); Frühausteher können schon um 8 Uhr kommen.



Grill-Bufferet

Freitags + Samstags ab 18 Uhr

in den Sommerferien bei schönem Wetter Di-Sa

Große Auswahl

an internationalen Grillspezialitäten in gemütlicher Atmosphäre! Außerdem:

- Spanferkel
- Fisch
- frische Salate
- div. Beilagen
- Palatschinken

All you can eat
14,50 € pro Person
Für Kinder bis 12 Jahre nur 1 € pro Lebensjahr



Rauendahlstraße 126 • 58452 Witten-Bommern
Tel. 0 23 02/ 3 02 87 • www.haus-rauendahl.de

Auch auf facebook:
Haus Rauendahl

Internationale Küche • Steakhouse

Kennade Aktuell · Kennade Aktuell · Kennade Aktuell

HAUS KEMNADE
RESTAURANT · VERANSTALTUNGEN · CATERING

Montag, 20. Mai, ab 11:00 Uhr,
Pfingst-Barbecue 25,- € /p. Pers.

Bei schönem Wetter
im Burginnenhof:



Jeden Mittwoch
Reibekuchenabend

12,- € /p. Pers.



Jeden Freitag
BBQ-Grillen nach
Lust und Laune

An der Kennade 10
45527 Hattingen

Telefon 0 23 24/93 31 0
E-Mail haus.kennade@t-online.de

www.burgstuben-hauskennade.de

aXel-grillt
100% PURE BBQ GRILLED

+++ mietgriller +++ grillpartys +++ bbq-events +++

Axel Kähne · 58300 Wetter
Tel: 02335 730 89 77
www.axel-grillt.de

„LESERBRIEF“

Enzo: Steuerzahler und doch ein Sünder

Ich habe vier Beine, bin kein Steuersünder und werde nun doch bestraft.

Mein Name ist Enzo, ich werde jetzt im Mai 7 Jahre alt und bin ein Collie-Rüde. Ich bin in Bommerholz groß geworden, lebe jetzt seit 5 Jahren in Vormholz und kenne mittlerweile jeden Baum und jeden Strauch entlang der schönen Wanderwege.

In der Familie meines Herrchen hat man mich mit viel Liebe aufgenommen, wenn dieser arbeiten muss, kümmern sich meine Freundin Heide und mein Kumpel Klaus um mich. In Vormholz sagen viele, ich sei der bekannteste Hund in der Gegend. Ich freue mich bei unseren Spaziergängen



Leine genommen hatte, dabei konnte diesem auf der großen Wiese und dem Spazierweg doch gar nichts passieren. Die Überraschung kam dann ein paar Tage später, als mein Herrchen die Post öffnete.

Er erzählte mir dann, dass ich an dem Tag eine Ordnungswidrigkeit begangen habe und er dafür 35 Euro Strafe zahlen müsse. Mein Herrchen holte sich ein Blatt Papier und fing an, darauf zu rechnen. Als er fertig war, teilte er mir mit: „Wenn du 15 Jahre leben solltest, verdient die Stadt ungefähr 3000 € an dir. Hinzu kommt, dass du als Collie laut Hundeverordnung NRW zu den

immer, wenn mir andere Hunde begegnen, ich muss gestehen, Hündinnen gefallen mir da am besten. Ich freue mich, wenn ich von Menschen gestreichelt werde, besonders von Kindern. Dass ich Steuern an die Stadt bezahlen muss, hat mit mein Herrchen schon erzählt, als ich noch ganz jung war. Ich bin sehr stolz auf meine Hundemarke, denn die hat auch nicht jeder, wie ich oft feststellen musste. Mein Herrchen sagt immer:

Warum nicht Pferde und Mountainbiker?

„Enzo, du musst Steuern bezahlen, da du die Wege benutzt und auch schon mal bellst. Es gibt Hunde, die einfach auf die Straße kacken, und dafür musst du auch bezahlen.“ Ich kacke allerdings nie auf eine Straße, und wenn es mich mal überkommt, dann greift Plan B:

nämlich der Entsorgungsbeutel in der Tasche meines Herrchen. Was mich aufregt, sind die Wege im Wald und zwischen den Wiesen, in denen ich mit den halben Beinen im Schlamm versinke. Diese Wege werden von Reitern benutzt und von den Mountainbikern, die mit ihren Geländereifen alles zu Matsche fahren. Was mich wundert ist, dass diese Pferde und diese Sporträder keine Marke tragen, also im Gegensatz zu mir keine Steuern an die Stadt bezahlen müssen.

Man sagte in Hundehalterkreisen, so mein Herrchen, dass in unserer Stadt die Ratsherren aus finanzieller Not wieder einmal die Hundesteuern erhöht haben. Zudem haben diese Menschen, die mein Herrchen Politiker nennt, jetzt noch entdeckt, dass es neben der Hundesteuer noch jede Menge an-

dere Quellen gibt, wie man den Herrchen von uns Vierbeinern das Geld aus der Tasche ziehen kann.

Der zivile Hundepolizist

Neulich habe ich gemerkt, dass das wirklich stimmt. Da hat uns nämlich ein ziviler Hundepolizist regelrecht aufgelauert. Dieser Mensch glaubte doch, dass ich mein Herrchen von der Leine gelassen hätte. Ob das stimmt, kann ich gar nicht mehr so recht sagen. Er kam plötzlich hinter uns her gerannt und rief immer wieder ganz außer Atem: „Ordnungsam, Ordnungsam, bleiben Sie stehen, Sie mit dem Hund da, bleiben Sie stehen“. Der Mann tat mir so richtig leid, denn ihm fiel das Laufen recht schwer. Er sei einfach dagegen sagte er, dass ich mein Herrchen von der

großen Hunden zählst und ich deshalb noch einen kostenpflichtigen Hundeführerschein machen muss. Kein Wunder, wenn die Tierheime aus den Nähten platzen, denn mit einem wie mit dir leben zu dürfen, wird bald zum Luxus, den sich keiner mehr leisten kann.“

Es ist nur gut, dass wir Hunde nicht lachen können und auch nicht wählen dürfen, dachte ich mir. Wenn das alles nicht so traurig wäre, hätte ich nämlich laut gelacht und vor der nächsten Wahl eine Hundepartei gegründet. Allein mit den Stimmen der Hunde aus den Tierheimen könnte man die „Fünf-Prozent-Klausel“ überschreiten.



Enzo Pranskuweit, ein Collie aus Bommerholz und Vormholz

Landschaftsmalerei

IM
KLEINEN
FORMAT

Ölmalerei mit wasserlöslichen Ölfarben für Anfänger und Fortgeschrittene

Jun 2013

15./16. oder 22./23.
oder 29./30.

10:00 - 13:00 Uhr

Die Kosten betragen 99,- €
1 Leinwand und Farben inklusive.

Ein überschaubares Format und wasserlösliche Ölfarbe erleichtern den Einstieg in die Ölmalerei. Mit Blick in die Natur oder nach mitgebrachten Motiven wird Schritt für Schritt das Bild angegangen. Von der Farbordnung auf der Palette, bis hin zu verschiedenen Pinselführungen werden erarbeitet. Die Vorzüge von wasserlöslicher Ölfarbe werden herausgestellt und mit anderen Farben verglichen.

Wo? Natürlich im Werkstatt-Atelier
Claudia Schotte
Burgstraße 14
58456 Witten
Anmeldung unter
02302 - 42 95 95
0174 911 21 25

Eine maximale Teilnehmerzahl von 8 Personen gewährleistet eine gute Betreuung. Da es sich um plein air - WoWo's handelt, fällt der Workshop bei Regen leider aus.

Kultur kontra Bürokratie

Volksbühne beklagt sinkende Zuschüsse

Die gute Nachricht zuerst: Das Programm der Theatergemeinde Volksbühne für die Spielzeit 2013/2014 steht! Der Vorsitzende, Heinz Bekemeier, verkündigte es jetzt mit berechtigtem Stolz.

...und was für ein Programm:

Insgesamt 16 Vorstellungen werden den beiden Abendringen geboten und weitere fünf im Sonntagsring, in vielfältiger Auswahl: Die Liebeskomödie „Zusammen ist man weniger allein“

Klassisches „Der Kaufmann von Venedig“

Konzertantes „The Original USA Gospel Singers & Band“

Musical „Ein Käfig voller Narren“

Musikalisches „Männer gesucht“

Schauspiel „Der große Gatsby“

Michael Jackson „Black or White“

„Broadway Musical Gala“

Und an den Sonntagen:

Der Graf von Luxemburg

Altweiberfrühling; Drei Haselnüsse für Aschenbrödel; Prager Neujahrsgala; Auf ein Neues

Einzelheiten erfahren die zur Zeit rund 1300 Mitglieder aus dem Programmheft, ansonsten unter Telefon (02302) 23516 oder E-Mail:

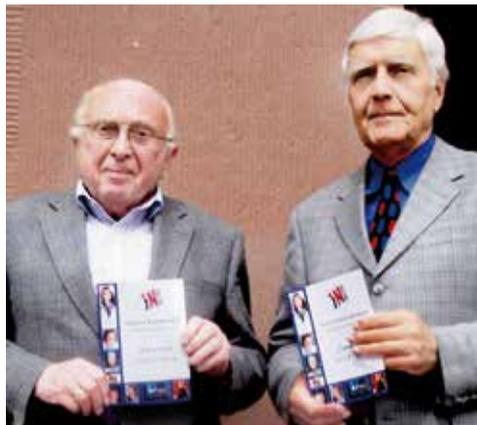
info@volksbuehne-witten.de.

Kartenbestellungen sind auch per Internet möglich: www.volksbuehne-witten.de – eine Möglichkeit, von der in zunehmendem Maße Gebrauch gemacht wird.

Berechtigter Stolz schwingt bei Heinz Bekemeier mit, weil diese Programmgestaltung trotz des wachsenden finanziellen Engpasses gelungen ist: Die Sonntagsringe wurden zusammengelegt und die Abendaufführungen werden an zwei aufeinander folgenden Abenden auf die Bühne gebracht, was Ersparnisse und günstigere Einkaufsmöglichkeiten bringt.

Berechtigter Stolz schwingt bei Heinz Bekemeier mit, weil diese Programmgestaltung trotz des wachsenden finanziellen Engpasses gelungen ist: Die Sonntagsringe wurden zusammengelegt und die Abendaufführungen werden an zwei aufeinander folgenden Abenden auf die Bühne gebracht, was Ersparnisse und günstigere Einkaufsmöglichkeiten bringt.

Um so größer ist die Empörung von Heinz Bekemeier, dass dieses Kostenbewusstsein als Argument genutzt wird, um die Zuschüsse des Kulturforums weiter zu senken; die Kürzung für die neue Spielzeit, die von 224 000 Euro 1988 auf 117 080 Euro vorgenommen wurde (von denen für Saalmiete und Brandwache rund 25 000 Euro an das Kulturforum zurückgezahlt werden müssen), fällt mit 10 000 Euro zudem weit höher aus als die der Kulturgemeinde mit nur 4000 Euro. Besonders erbost sind Heinz Bekemeier und auch sein Stellvertreter im Vorstand, Klaus Hake, dass diese Entscheidung ohne Anhörung getroffen wurde, nachdem man bereits im Januar in Schreiben an das Kulturforum und an



Präsentieren das neue Programm: Heinz Bekemeier (links) und Klaus Hake

die Vorsitzende des Verwaltungsrats, Sonja Leidemann, den Antrag gestellt und begründet hatte, einen Zuschuss in derselben Höhe wie die Kulturgemeinde zu erhalten. Geradezu als beleidigend wird es empfunden, dass beide Briefe unbeantwortet blieben und die Entscheidung aus der Presse entnommen wurde.

Überhaupt sieht Heinz Bekemeier ein Missverhältnis, wenn von einem Etat des Kulturforums in Höhe von 6,4 Millionen Euro allein 4 Millionen für Personalkosten „draufgehen“.

Er weist darauf hin, dass die Volksbühne, die in diesem Jahr auf ihr 60-jähriges Bestehen zurückblicken kann (was im Hinblick auf die fehlenden finanziellen Mittel nicht gefeiert wird), als Mitglied der Vereinigung von 60 Volksbühnen in Deutschland unter dem Motto „Kultur für alle“ ein fester Bestandteil der Kultur in Witten ist – wenn das kein Anspruch auf angemessenen Zuschuss ist?! Doch auch der Verkehrsverein Witten, der über ein nennenswertes finanzielles Polster verfügt und satzungsmäßig für die Förderung der Kultur in Witten zuständig ist, lehnt einen Zuschussantrag ab.

Nochmal zum Stichwort „Kreativität“: Mit einem beachtenswerten Projekt will die Münchener Theaterproduktion „Agon“ junge Menschen für das Theater begeistern: Die Volksbühne wird dabei entscheidend mitwirken: Für ein neues Musical über Tina Turner „Queen of Rock“ werden drei Wittener Jugendliche von einer Jury ausgewählt, die auf der Bühne mitwirken und auf Tournee gehen werden. Unter dem Motto „Witten sucht den Jugendstar“ soll dieses Projekt laufen, für das die Volksbühne 6790 Euro aufwenden muss und wird (vielleicht findet sich ja hierfür ein „offenes Ohr“). Interessierte Jugendliche erhalten nähere Auskünfte unter Telefon (02302) 23516



Bummeln und durch unser Sortiment stöbern

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



nur noch 29,95 €

Mode & Accessoires
Italienische Feinkost & Weine
Deko- & Geschenk-Ideen



Folgen Sie uns auf facebook.

... die schönen Dinge des Lebens!

selavie

Von-der-Recke-Str.7
58300 Wetter-Volmarstein
Telefon 02335 8879740

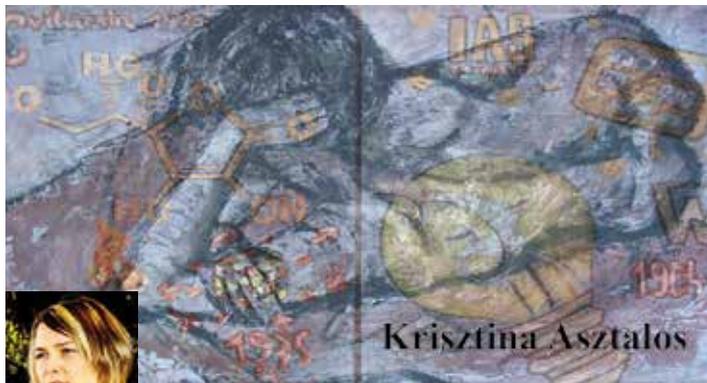
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 10 - 19 Uhr •
Mi 10 - 13 Uhr • Sa 10 - 14 Uhr

www.selavie.eu

Hören Sie besser, mit
Paul Rybarsch
 Hörgeräten



P vorhanden Witten, Johannisstr. 17



Das „ungarische Gen“ Ausstellung in der Praxis Marienplatz

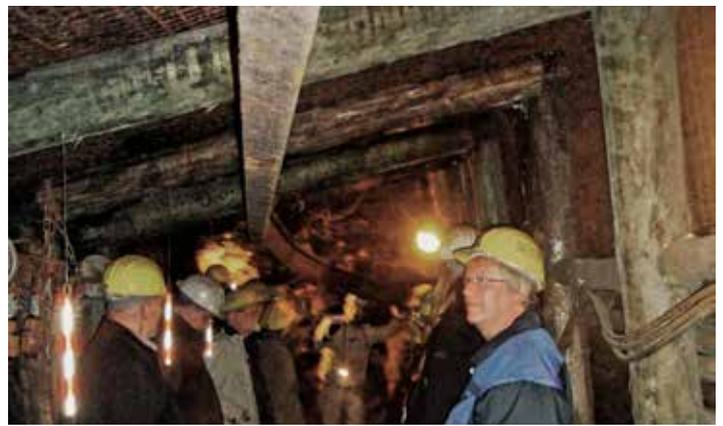
Nachdem die Ausstellungssaison 2013/2014 in der Praxisgemeinschaft Marienplatz sehr erfolgreich mit der Einzelausstellung der New Yorker Künstlerin Carla Goldberg eröffnet wurde, folgte nun am 3. Mai ein weiteres Highlight in der Präsentation international renommierter Künstlerinnen und Künstler. Die mehrfach preisgekrönte ungarische Künstlerin Krisztina Asztalos (Budapest) zeigt bis zum 26. Juli 2013 Werke aus zwei ihrer Serien in den Räumen der Praxisgemeinschaft. Ihre „Städtische Serie“ (Urban series) stellt die vielfarbigen Schwingungen von Metropolen mit viel Humor und ein wenig Sarkasmus dar. Die neueste

städtische Serie greift Motive aus New York auf und stellt lokale Bezüge zur ungarischen Kultur her, wie z.B. berühmte Erfindungen und Musiker, Komponisten Ungarns und die Erkundung der berühmten „ungarischen Gene“. Die „Menschen-Serie“ (Human series) stellt lebende Modelle dar, menschliche Körper, die im inneren Selbst ruhen, ganz wie in einer kontemplativen Übung. Krisztinas Inspiration und ihre Malerei sind bei dieser Serie von Skulpturen der griechischen Antike und der Urzeit und ihren Höhlenmalereien geprägt, als Menschen friedvoll, in idealistischer Schönheit und Würde verharrend dargestellt wurden.



Diabetes-Check bei Lohmann

Ein kleiner Piekser nur - und doch so wichtig. Im Rahmen des Gesundheitsmanagements bot die Friedr. Lohmann GmbH ihren Mitarbeitern wie 2012 auch in diesem Jahr wieder mehrere Gesundheit-Checks. Im März fand ein erster Diabetes-Check durch die Deutsche Diabetes-Hilfe statt. Er fand so große Resonanz, dass es im April einen Wiederholungstermin gab. Und auch beim zweiten Mal nutzten die Mitarbeiter des Edelstahl-Produzenten diese Gelegenheit wieder reichlich.



Der „Dünkelbergstollen“ wurde erweitert.

Vom Schrottplatz zum Museum Zeche Nachtigall

„Museumsarbeit heißt >dicke Bretter bohren<“ sagt Museumsleiter Michael Peters, der mit „seinem“ Industriemuseum Zeche Nachtigall just an diesem 12. Mai den zehnten Geburtstag feiern konnte.

Vieles wurde geschafft in diesen zehn Jahren – Schritt für Schritt. Jetzt wurde ein weiterer Schritt getan:

Der „Dünkelbergstollen“ konnte eröffnet werden! Eine wahre Sisyphus-Arbeit war zu leisten, bis die Aufwältigung dieser Strecke bewältigt war, die als Abzweig vom Besucherstollen Nachtigall entdeckt worden war. So renommierte Fachunternehmen wie Thyssen Schachtbau und Deilmann-Haniel schafften

Unmengen von Geröll ans Licht des Tages und sorgten für einen sicheren Ausbau. So konnte jetzt die Begehung (besser: Befahrung; denn der Bergmann fährt, auch wenn er geht) für die Besucher freigegeben werden. „Sie können jetzt einen kompletten Rundgang unter Tage auf einer Strecke von 350 Metern auf einer authentischen Strecke erleben“, freut sich Museumsdirektor Dirk Zache.

Namenspate für diesen Stollen war der Unternehmer Wilhelm Dünkelberg, der nach Stilllegung der Zeche Nachtigall 1892 auf dem Gelände eine Ziegelei betrieb; als dieser in den 1920er Jahren unter Kohlemangel für den Betrieb des Ringofens litt, wurde der Stollen reaktiviert, um die benötigte

Kohle selbst zu schürfen.

Großes Museumsfest Dieses wurde am 12. Mai also aus doppeltem Anlass organisiert: Eröffnung des Dünkelbergstollens und zehnter Geburtstag des Museums, das in dieser Zeit rund 380 000 Besucher begrüßen konnte.

Ein tolles Programm erwartete die Gäste zur Geburtstagsfeier, die allerdings wettermäßig unter keinem günstigen Stern stand, so dass sich die Besucherzahl in Grenzen hielt:

Die, die kamen, erlebten allerdings „jede Menge Programm“: Führungen durchs Besucherbergwerk, Sonderausstellung zur Glasherstellung bei der Firma Schott, den Betrieb der Dampffördermaschine mit ihren gewaltigen Schwungrädern im Maschinenhaus.

Kinder konnten ihre Knappenprüfung ablegen oder sich schminken lassen. Auf der Bühne sorgte die Beatles-Coverband „Clean Machine“ für Stimmung, und im großen Saal begeisterte das Ensemble „Glas und Klar by Otto Schott“ der Otto-Schott-Realschule... Auch der Förderverein (unten) war mit einem Informationsstand vertreten, um Mitglieder zu werben für die Unterstützung des Museumsausbaus.



Die „musikalische Grundschule“

Buchholzer Kinder gaben Kostprobe ihres „JeKi“-Könnens



Im Mai 2010 gab NRW-Kulturstatssekretär Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff bekannt, dass „Jedem Kind ein Instrument“ (JeKi) schrittweise vom Ruhrgebiet auf das ganze Land ausgedehnt werden solle. Erstmals überhaupt wurde mit der Initiative ein flächendeckender Instrumental-Unterricht in der Grundschule eingeführt. Er führt Kinder innerhalb der vier Grundschuljahre vom ersten Kennenlernen der Musikinstrumente bis hin zum gemeinsamen Spiel im „Ensemble Kunterbunt“. Als eine der letzten Grundschulen in Witten konnte sich auch die Grundschule in

Buchholz an der Initiative beteiligen. Dies aber mit großem Erfolg.

Eine Kostprobe ihres Könnens gaben jetzt die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 3 bei einem „JeKi“-Konzert in der Turnhalle - ein großer Auftritt vor Eltern, Großeltern und Mitschülern.

Unter der Federführung von



Martin Martmöller, der schon seit vielen Jahren den Schulchor leitet und zusammen mit weiteren Lehrkräften auch den „JeKi“-Unterricht bestreitet, zeigten die Nachwuchsmusiker, was sie drauf haben. Einzeln, in Gruppen oder im Orchester stimmten sie auf Violine, Cello, Klavier, Akkordeon, Gitarre oder Keyboard beliebte Kin-

derlieder und Evergreens an. „Es hat allen gut gefallen“, so Stefan Richter, Leiter der Buchholzer Schule. Und offenbar auch überzeugt: denn danach haben sich bereits weitere Eltern gemeldet, um ihre Kinder für den „JeKi“-Unterricht anzumelden. Der ist im 1. Schuljahr (Kennenlernjahr) kostenlos, für die weiteren Klassen muss eine Gebühr entrichtet werden. Die „musikalische Grundschule“ verabschiedete sich von den Zuhörerinnen und Zuhörern mit Liedern des Schulchores, bevor es auf dem Pausenhof eine kleine Stärkung des Fördervereins gab.

Zeitlose Eleganz: Hörmann-Garagentore mit neuer Oberfläche

New Silkgrain: Die elegante Oberfläche für eine moderne Architektur. Klare Linien, glatte Oberflächen und helle Farben liegen im Trend der modernen Architektur.

Stilvoll abgestimmt mit Haustür und Fenstern und selbstverständlich mit einem adäquaten Garagentor. Hier präsentieren sich Hörmann-Sectionaltore mit ihrer Silkgrain-Oberfläche als Ausdruck zeitloser Eleganz. Die feine, elegante Struktur zeigt sich insbesondere bei den beliebten Farbtönen Titan, Verkehrsweiß (RAL 9016), Weißaluminium (RAL 9006), Terrabraun (RAL 8038) und Anthrazitgrau (RAL 7016).

Günstige Angebote bei uns im Fachhandel

Seit kurzem bieten wir Ihnen die neue New-Silkgrain-Oberfläche an und freuen uns über die ausgesprochen positive Resonanz! Diese Oberfläche ist glatt mit feiner Strukturierung und daher besonders unempfindlich gegen Kratzer.

Neu ist auch der besonders edel wirkende dunkle Anthrazitfarbton „Titan“, welcher genau wie das gängige „Verkehrsweiß“ angeboten wird.

Als Hörmann-Markenhändler können wir Ihnen besonders günstige Angebote bieten - meist 15 bis 16 Prozent unter dem Listenpreis. So kostet das Hörmann-Sectionaltor LPU 40 mit der neuen Silkgrain-Oberfläche Anthrazit bei uns nur 1337,- Euro anstelle des Listenpreises von 1574,- Euro.

Hörmann Garagen-Sectionaltore der Reihe LPU 40 eignen sich mit ihrer guten Wärmedämmung für Garagen, die direkt am Haus anschließen oder einen Zugang zum Haus haben. Die äußeren, glatten Stahlbleche sind ca. 24 % stärker als bei herkömmlichen Sectionaltoren. Das feuerverzinkte Material bildet zusammen mit der hochwertigen Polyester-Grundbeschichtung einen witterungsbeständigen Langzeitschutz. Auf der seidenglat-

ten Silkgrain-Oberfläche perlt Regen streifenfrei ab und die Oberfläche lässt sich sehr leicht reinigen.

Schauen Sie in unserer Ausstellung vorbei

Bei uns erhalten Sie weitere Informationen. Schauen Sie ein-

fach vorbei und überzeugen Sie sich selbst: Ein Hörmann-Sectionaltor LPU 40 mit Silkgrain-Oberfläche in Anthrazit finden Sie in unserer Ausstellung.

**Metten Tor&Tür
Vormholzer Str. 5
58456 Witten-Herbede
Tel.: 02302 - 75546**





Hörmann-Sectionaltor LPU 40
Oberfläche New Silkgrain
Listenpreis 1574 € *
1337 € *
* BRM 2500 x 2125 mm

METTEN TOR & TÜR (ehem. Nieland)
Vormholzer Str. 5 • 58456 Witten • Tel.: 0 23 02 - 7 55 46
www.metten-torundtuer.de

Gottesdienste



Sonntag, 19.5. Pfingsten 10.30 Uhr
Gottesdienst in Durchholz mit Pfarrerin Ute Wendel

Montag, 20.5. Pfingsten 10.30 Uhr Gottesdienst in Buchholz mit Pfr. Martin Marczinowski

Freitag, 24.5. 10 Uhr Gottesdienst im St. Josefs - Altenzentrum mit Abendmahl mit Pfarrer Dirk Vetter

Sonntag, 26.5. 10.30 Uhr Gottesdienst in Buchholz mit Pfarrer Dirk Vetter

Samstag, 1.6. 10 Uhr Kinderkirche in Durchholz mit Pfrn. Ute Wendel und Team

Sonntag, 2.6. 10.30 Uhr Gottesdienst in Durchholz mit Pfr. i.R. Jürgen Nesperke, 10.30 Uhr Gottesdienst in Buchholz

Mittwoch, 5.6. 8 Uhr Schulgottesdienst in der Ev. Kirche Herbede, Grundschule Herbede, Klassen 1 - 4 mit Pfrn. Wendel und Diakon Th. Schröder

Freitag, 7.6. 10 Uhr Gottesdienst im St. Josefs-Altenzentrum und Abendmahl mit Pfarrer Dirk Vetter

Sonntag, 9.6. 10.30 Uhr Gottesdienst in Herbede mit Pfr. Vetter

Veranstaltungen / Termine

Montags 15 Uhr Tigerbande, Vormholzer Pavillon Grundschule; 17 Uhr Offene Tür der Jugend, Markus Zentrum, 19 Uhr Männer Stammtisch, 19.30 Uhr Ottifanten Treff: Markus Zentrum, 20 Uhr Hauskreis mit Ute Nachbar, Bibelteilen in persönlicher Atmosphäre im Hause „Auf der Heide“ Nr. 3

Dienstags 15 Uhr Tigerbande Markus Zentrum, 17 Uhr Konfirmandinnen u. Konfirmanden Markus Zentrum, 17 Uhr Offener Treff Markus Zentrum, 19 Uhr Tischtennis Markus Zentrum

Mittwochs 15 Uhr Frauenhilfe Markus Zentrum (1.Mittwoch i.M.) Frauenhilfe Durchholz (letzter Mittwoch i.M.), Frauenhilfe in Buchholz (letzter Mittwoch i.M.); 15 Uhr Seniorenkreis Markus Zentrum Seniorenkr. Schöpfungskirche (1. u. 3. Mittwoch i.M.), 15 Uhr Kinderclub „Auf der Heide 43“ mit Frau Prange, 15 Uhr Café Schöpfungskirche, Kaffeenachmittag für jedermann (3.Mittwoch im Monat); 17 Uhr Jugendgottesdienst Vorbereitung Markus Zentrum 17.15 Uhr Kinderkirche Vorbereitung Markus Zentrum; 19.30 Uhr Abendkreis Frauenhilfe MZ (3.Mittwoch i.M.); 20.30 Uhr Stammtisch Markus Zentrum mit Andreas Böhm

Donnerstags 11 Uhr Plaudern und Eintopf im Markus Zentrum mit Jutta Fröhlich und Team: 15.30 Uhr Tigerbande Schöpfungskirche; 16.30 Uhr Kinderchor „KG-Spatzen“ Markus Zentrum, Tel. 02302 - 760590; 19 Uhr Kirchenchor, Tel. 02302-31818, Schöpfungskirche; 19.30 Uhr Eucharisto, Chor für junge Musik, Markus Zentrum; 19.30 Uhr Abendkreis /Frauen in Buchholz (letzter Do. im Monat)

Freitags 17 Uhr Jugendmitarbeiter/innen Markus-Zentrum mit Andacht; 19 Uhr Posaunen, Chorprobe, Markus Zentrum

Sonntags 16 Uhr Gitarrenkreis Markus Zentrum (2.Sonntag i.M.)

Weitere Veranstaltungen

Elternabend für den Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 22.5., ab 19 Uhr im Markus Zentrum mit Pfarrerin Ute Wendel, Pfarrer Martin Marczinowski und Diakon Thorsten Schröder

Daten und Text: Wolfgang Hermes

Gottesdienste

Normale Gottesdienstordnung

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse Pfarrkirche Herbede

Sonntag 9.30 Uhr Betsingmesse St. Antonius Buchholz, 11 Uhr Hochamt Pfarrkirche Herbede

Dienstag 9 Uhr kfd-Messe St. Peter und Paul (1x monatlich)

Mittwoch 8 Uhr Schulmesse Grundschule Herbede, Pfarrkirche

Katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul



St. Peter und Paul Herbede

Donnerstag 9.30 Uhr Betsingmesse St. Antonius Buchholz

Freitag 16.30 Uhr Betsingmesse Kapelle St. Josefshaus

Beichtgelegenheiten in St. Peter und Paul: Sa. 17.30 -18 Uhr

Termine

27.5. Ehrentag der Senioren/innen in der Schützenhalle; **30. 5.** Fronleichnamsfest; **13. 6.** Patronatsfest St. Antonius; **15./16. 6.** Gemeindefest in Herbede;

Die Proben des Kirchenchores sind mittwochs 19.30 bis ca 21 Uhr im Pfarrheim, Wittener Str. 57,

Der Vokalchor Cantamus probt donnerstags von 19 bis 20:30 Uhr im Pfarrheim

Tag der offenen Tür

... rund um die Moschee in Herbede

Die islamische Glaubensgemeinschaft Herbede veranstaltet wie jedes Jahr einen Tag der Offenen Tür in der Moschee in Herbede. Das Fest findet am 18.5 - 19.5. 2013 jeweils von 11 Uhr - 20 Uhr auf dem Vereinsgelände im Ruhrtal 5 a statt.

Am Samstag um 14 Uhr tritt eine Folklore-Gruppe auf, um 16 Uhr ist die Kung-Fu-Aufführung. Für die Kinder sind zwischendurch immer wieder kleine Überraschungen geplant. Ebenfalls für die Kinder steht eine Hüpfburg bereit.

Ein Höhepunkt am Sonntag ist eine Osmanische Musikkapelle, die um 14 Uhr vor der Sparkasse startet und von dort bis zur Moschee läuft. Eine Kinder-Folklore-Gruppe kommt ebenfalls am Sonntag zum Festgelände. Am Abend findet eine Tombola mit tollen Geschenken statt.

Für das leibliche Wohl mit türkischen Spezialitäten ist gesorgt. Das Essen wird vor Ort zubereitet und an den Ständen verkauft.

DITIB-Sprecher Suhat Gülsever: „Ein Blick in unsere Gebetsräume ist natürlich erwünscht.“

Islamische Glaubensgemeinschaft Witten-Herbede lädt ein zum 10. Tag der offenen Tür

Samstag, 18.05.2013, 11 - 20 Uhr
Sonntag, 19.05.2013, 11 - 19 Uhr
in der Moschee Herbede Fatih Camii, Ruhrtal 5a 58456 Witten
Spiel, Spaß und Überraschungen für die Kinder!
Info Tel.: 0163 - 568 5008

Original türkische Spezialitäten Kaffee und Kuchen
Interessante Gespräche bei türkischem Tee
Verkauft werden Handarbeiten, Schmuck, Kopftücher
Samstag 14 Uhr Zeybek 10 Uhr „Kung Fu“ Sonntag 14 Uhr „Mehter“

Samstag 14:00 Uhr Ege Zeybek Ekibi **Samstag 16:00 Uhr Kung Fu** **Sonntag ab 14 Uhr Mehter Takimi**

Konfirmation 2013



5.5.2013 Buchholz

Lea Winner, Pfarrer Marczinowski, Ilka Zaganki, Charlyne Gehrmann, Michelle Kernebeck, Pia Rehwald, Theresa Oxford



4.5.2013 Buchholz

Hinten: Niklas Eichholz, Max Heinemann, Jan-Hendrik Wittpoth, Pfr. Marczinowski, Henrik Eisenberg; vorn: Tobias und Daniel Niedersteberg, Sven Nathe, Simon Thomas



28.4.2013 Herbede

Hinten: Hanno Keller, Marc Wolf, Tristan Richter, Johannes Mäkelburg, Tom Bohne, Florian Berth, Pfrn. Wendel; vorn: Chiara Kruse, Isabel Brennecken, Anne Sophie Emde, Gina Samotzki, Alexandra von Bargaen



21.4.2013 Durchholz

Hinten: Tobias Günzel, Leon Kamitz, Julian Hupp, Justin, Justin Kraft, Ronja Hecker, Pfrn. Wendel; Vorn: Franziska Herberg, Annelena Schmidt, Anna Lea Storchmann, Roxanna Josefus, Vivien Wortmann, Anna-Lena Erb



20.4.2013 Durchholz

Hinten: Jonas Pradtke, Marc Geißler, Luca Kobus, Fynn Kumpmann, Pfrn. Wendel; Vorn: Florian Gutowski, Mike Stollmann, Linus Voigt, Christopher Masling, Paula Klein, Nele Deussen, (Sina Borkenstein fehlt auf dem Bild)



14.4.2013 Herbede

Hinten: Laurin Dickow, Marlon Mortier, Jonas Elsche, Pfr. Marczinowski, Jonah Mattern; Mitte: Theresa Born, Leoni Gaedtke, Melina Schüren, Justus Drückler, Vorn: Leonard Reis, Alina Wurzel, Larissa Möller, Henrike Schmidt, Nathalie Gelfuß

Radeln mit Schirm



E-Bikes und Tri-Bikes - das ist offenbar der Trend der Rad-Saison. Jedenfalls wenn man es am Publikumsinteresse beim Ruhrtal-Radfest der Wabe und der EN-Agentur für Tourismus am Schleusenwätherhaus misst. Wobei am meisten „Tri-Bikes“ (Dreiräder) bestaunt wurden oder die sog. Elliptigo-Fahrräder, die nicht nur der Fortbewegung dienen, sondern gleichzeitig als Lauf- und Crosstrainer hilfreich sind. Leider litt das Fest unter Regenschauern und Sturmböen, die so manchen Pavillon in Bedrängnis brachten.

Natursteine aus aller Welt...



Pflaster · Trockenmauern · Ziersteine · Findlinge
 Zierkies · Blockstufen · Treppenstufen
 Palisaden · Wasserspiele · Bodenplatten
 Gabionen

Naturstein Zentrum Ruhr GmbH
 Zechenweg 20 · 58300 Wetter
 Telefon 0 23 35 - 9 71 53 20
 www.nzr-bochum.de



...für Ihren Garten!